

Jahresrechnung 2020

Budget 2021

Urnenabstimmung vom 11. April 2021

(Ersatz für die Bürgerversammlung)



Inhaltsverzeichnis

Abstimmungsvorlagen	1	Investitionsrechnung 2020/2021	37
Vorwort	2	- Sachgruppen	37
Personelles	4	- Abgerechnete Investitionskredite	37
Gemeinderat	6	- Neue Investitionskredite	37
Kurzberichte Abteilungen	7	- Details	38
- Abwasserreinigungsanlage (ARA)	7	- Kommentar zur Investitionsrechnung 2020	39
- AHV-Zweigstelle	8	- Kommentar zur Investitionsrechnung 2021	39
- Betriebsamt	9	- Offene Investitionskredite	40
- Bau und Umwelt	10	Bilanz	41
- Bibliothek	12	Eigenkapitalnachweis	42
- Einwohnerdienste	13	Geldflussrechnung	42
- Gemeinderatskanzlei	14	Steuerplan	43
- Gemeindesteueramt	15	Interkommunaler Finanzausgleich	43
- Grundbuchamt	16	Rückstellungsspiegel	44
- Hausdienst und Technik	17	Beteiligungsspiegel	45
- Liegenschaften	18	Gewährleistungsspiegel	45
- Soziales und Gesellschaft	19	Anlagespiegel	46
- Schule Walenstadt	20	Finanzkennzahlen 2020	47
- Werkdienst	27	Bericht und Antrag	
Erfolgsrechnung 2020 – Budget 2021	28	Geschäftsprüfungskommission	48
- Konsolidierte Rechnung	28		
- Sachgruppen	29		
- Details	30		
- Kommentar zur Erfolgsrechnung 2020	33		
- Kommentar zum Budget 2021	35		

Abstimmungsvorlagen

Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Gestützt auf den vorliegenden Bericht unterbreiten wir Ihnen folgende Abstimmungsfrage zur Jahresrechnung 2020:

1. Wollen Sie die Jahresrechnung 2020 der Politischen Gemeinde Walenstadt genehmigen?

Zum Budget und Steuerfuss für das Jahr 2021 unterbreiten wir Ihnen folgende Abstimmungsfrage:

2. Wollen Sie das Budget und den Steuerfuss 2021 der Politischen Gemeinde Walenstadt genehmigen?
Es sind für das Jahr 2021 folgende Steuern zu erheben:

- 115% Einkommens- und Vermögenssteuern
- 0.8‰ Grundsteuern
- 20% der einfachen Kantonssteuer vom Einkommen als Feuerwehrabgabe, höchstens CHF 500

Vorwort



Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner

Leider ist es aufgrund der Corona-Pandemie wiederum nicht möglich, Ihnen persönlich über die Aktivitäten und Projekte der politischen Gemeinde zu berichten. Darum nutze ich gerne die Gelegenheit im Geschäftsbericht

2020 auf das vergangene Jahr zurückzublicken und auf die wichtigsten Aufgaben der nahen Zukunft einzugehen. Der Geschäftsbericht soll Ihnen einen Einblick in die vielfältigen Aufgaben und Tätigkeitsgebiete der Behörden, der Schule, der Verwaltung und der Gemeindebetriebe vermitteln.

Zahlreiche Projekte bearbeitet und teilweise umgesetzt

Der Gemeinderat beschäftigte sich intensiv mit der Einführung des Geschäftsleitungsmodells Schule und der Integration der Kita Zottelbär in die Strukturen der politischen Gemeinde. Auch das modifizierte Projekt "Sanierung Dorfhaldenstrasse" wurde auf eine tragbare Basis gestellt. An der Urne anstatt an der Bürgerversammlung wurde allen Vorlagen zugestimmt. Weiter wurde die Projektidee "Kirche und Kultur im Zentrum" (KiZ) gemeinsam mit der katholischen Kirchgemeinde Walenstadt sowie der reformierten Kirchgemeinde Walenstadt-Flums-Quarten weiterbearbeitet. Zudem wurde konkretisiert, wie der Städtlibungert, gemäss Schenkungsvertrag der Erben Ernst Gubser, der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden kann. Für den Abbruch der eingeschossigen, baufälligen Anbauten am Stall, die Erstellung eines Kiesplatzes mit Sitzgelegenheit auf der Westseite, dem einfachen Zugang zum Obertor sowie dem Umbau des Stalles wurde ein Baugesuch eingereicht. Die prächtige, zweckmässige Halle am See wurde termingerecht fertiggestellt und Anfang November 2020 der Zweckbestimmung übergeben. Aufgrund der Einschränkungen von Covid-19 konnte das Bauwerk noch nicht eingeweiht werden. Das ehrgeizige Bauprogramm des Erweiterungsbaus Obstadtschulhaus konnte bislang eingehalten werden.

Der Gemeinderat legte Wert darauf, dass die Gemeindebetriebe und die Verwaltung den Einwohnern – trotz den zu befolgenden Corona-Weisungen – ihre Dienstleistungen wie gewohnt anboten. Dieses Ziel erreichten die Mitarbeitenden auf einem hohen Niveau. Überhaupt war in diesem schwierigen Jahr ein positiver Spirit spürbar. Auch die Lehrpersonen der Schulen engagierten sich mustergültig und setzten die Vorgaben des Kantons zum zeitweiligen "homeschooling" vorbildlich um. Nach wie vor ist es dem Gemeinderat wichtig, dass, wo Spielraum besteht, dieser zugunsten der Bevölkerung angewendet wird. Dem Grundsatz der Gleichbehandlung ist dabei Rechnung zu tragen. Oft tragen klärende Gespräche zur

Ausräumung von Missverständnissen oder zur Lösung von Problemen bei.

Behörden wieder komplett

Nach den Rücktritten von Schulratspräsidentin Pascale Dürr (16 Jahre) sowie den Gemeinderäten Bernhard Oehy und Roland Sidler (beide 12 Jahre), wurden René Fichtner (Schulpräsident), Daniel Giger und Beat Walser in den Gemeinderat gewählt. Der bisherige Gemeinderat Thomas Schnider und ich freuen sich, die neuen Amtsträger willkommen zu heissen und gemeinsam mit ihnen die Legislatur 2021 bis 2024 in Angriff zu nehmen. In der Geschäftsprüfungskommission (GPK) wurde die Lücke nach dem Rücktritt von David Eberle (8 Jahre) durch Nadja Linder geschlossen. Bei der Konstituierung wurde Flavia Albrecht als GPK-Präsidentin gewählt.

Silberstreifen für die Zukunft des Spitals Walenstadt

Mit Freude und Genugtuung hat der Gemeinderat Walenstadt den Ausgang der September- und Novembersession des Kantonsrates zur Kenntnis genommen. Walenstadt soll neben Grabs, Uznach, St.Gallen und Wil im Kanton weiterhin zu den Spitalstandorten gehören. Matchentscheidend war im Vorfeld der Septembersession sicherlich die hervorragende Arbeit der vorberatenden Kommission sowie deren Bericht vom 20. August 2020. Mit diesem Signal, für welches sich die Sarganserländer Kantonsräte einsetzten, wurde der Prozess für den Erhalt des Spitals Walenstadt lanciert. Dieser Entscheid stellt sicherlich ein wichtiges Etappenziel dar. Nun gilt es bis Ende 2022 aufzuzeigen, wie das Spital Walenstadt in Zusammenarbeit mit den Spitälern Chur und Glarus auf eine tragfähige Basis gestellt werden kann. Der Gemeinderat ist überzeugt, dass das überkantonale Projekt auf der Achse Chur – Walenstadt – Glarus Potential hat und die Gesundheitsversorgung in der Region langfristig sicherstellen wird. Wenn mit gleichem Elan an einer guten Lösung innerhalb des Verbundes Chur – Walenstadt – Glarus gearbeitet wird und der Kanton St.Gallen dem Nutzen dieser Zusammenarbeit Positives abgewinnt, sind die Segel richtig gesetzt. Von den Mitarbeitenden des Spitals Walenstadt erhoffe ich mir persönlich, dass sie die Botschaft des Parlamentes positiv aufnehmen und sich weiterhin so vorbildlich für die Patientinnen und Patienten einsetzen und somit das Image des Spitals Walenstadt hochhalten.

Positiver Rechnungsabschluss

Die Jahresrechnung schliesst mit einem erfreulichen Ertragsüberschuss von rund 1.9 Millionen Franken ab. Budgetiert war eine ausgeglichene Rechnung. Das Ergebnis 2020 ist in erster Linie auf Minderaufwände von rund 350'000 Franken für den Sach- und Betriebsaufwand im Bereich Verkehr und rund 215'000 Franken im Bereich der Bildung zurück zu führen. Auf der Einnahmenseite wirken sich vor allem die Mehrerträge von 325'000 Franken bei den Rückerstattungen im Bereich der finanziellen

Sozialhilfe sowie höhere Steuereinnahmen von 230'000 Franken positiv auf das Jahresergebnis 2020 aus. Weiter konnten bei den Parkgebühren Mehreinnahmen von über 100'000 Franken verbucht werden. Aufgrund zweier Liegenschaften-Neuschätzungen ergab sich zudem ein einmaliger Buchgewinn von 150'000 Franken.

Wegen der immer noch angespannten Covid-19-Situation, ist in naher Zukunft mit massiven Steuerausfällen und einem Anstieg der Sozialhilfequote zu rechnen. Zudem befindet sich die Gemeinde Walenstadt weiterhin in einer Investitionsphase. Aufgrund dessen erhöht sich der Finanzbedarf. Aus diesen Überlegungen sieht der Gemeinderat derzeit von einer Senkung des Steuerfusses ab.

Ihnen geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger danke ich für das entgegengebrachte Vertrauen und wünsche Ihnen das Beste – bleiben Sie vor allem gesund. Wenn es die Zeit zulässt, freue ich mich auf spontane Gespräche und Begegnungen.

Angelo Umberg
Gemeindepräsident



Ein schneereicher Winter neigt sich dem Ende zu.

Personelles

Austritte

Im Jahr 2020 sind folgende Austritte erfolgt:

Pascale Dürr, Gemeinderätin und Schulratspräsidentin
 Bernhard Oehy, Gemeinderat
 Roland Sidler, Gemeinderat
 Corinne Al-Tayyeb, Integrationsverantwortliche
 Aline Bertsch, Lernende Verwaltung
 Lea Kalberer, Lernende Verwaltung
 Karin Hobi, Mitarbeiterin Bibliothek

Eintritte

Mercedes Bustillo Fabra, Mitarbeiterin Hausdienst
 und Technik
 per 1. Juni 2020

Ernst Eggenberger, Mitarbeiter Hausdienst und Technik
 sowie Werkdienst
 per 1. Juni 2020

Jan Dähler, Lernender Verwaltung
 per 1. August 2020

Elda Redzeqi, Lernende Verwaltung
 per 1. August 2020

Aline Albrecht, Mitarbeiterin Soziales und Gesellschaft
 per 1. September 2020

Nicole Allemann, Mitarbeiterin Bibliothek
 per 1. Dezember 2020

Dienstjubiläen

Wir gratulieren zum Dienstjubiläum:

Vreni Manhart, 20 Jahre
 Stv. Leiterin Finanzen

Nathalie Ackermann, 10 Jahre
 Mitarbeiterin Gemeinderatskanzlei

Claudia Willi, 10 Jahre
 Leiterin Bibliothek



Personalverzeichnis per 1. Januar 2021

Abwasserreinigungsanlage

Andreas Aschwanden, Leiter
Urs Bless, Stv. Leiter

Bibliothek

Claudia Willi, Leiterin *
Nicole Allemann, Mitarbeiterin *
Franziska Beeler, Mitarbeiterin *
Salome Köpfl, Praktikantin *
Nadine Mader, Mitarbeiterin *
Claudia Mohr, Mitarbeiterin *

Bau und Umwelt

Bruno Rothmund, Leiter, Tiefbau
Raoul Gassner, Liegenschaftsverwalter, Stv. Leiter
Daniel Häring, Bausekretär, Hochbau
Michelle Bernold, Mitarbeiterin

Einwohnerdienste und Betreibungsamt

Remo De Rocchi, Leiter *
Désirée Aranda, Stv. Leiterin *

Finanzen

Franz Giger, Leiter
Vreni Manhart, Stv. Leiterin *

Gemeinderatskanzlei

Kevin Mollet, Gemeinderatsschreiber
Natascha Vils, Mitarbeiterin
Nathalie Ackermann, Mitarbeiterin *
Andrea Giger, Mitarbeiterin *

Gemeindesteueramt

Christian Waldvogel, Steuersekretär
Ilvana Scheiber, Mitarbeiterin *
Nadia Uehli, Mitarbeiterin *

Grundbuchamt

Paul Kalberer, Grundbuchverwalter
Benjamin Fuchs, Stv. Grundbuchverwalter

Hausdienst und Technik

Leo Lutz, Leiter
Paul Bernold, Stv. Leiter
René Manhart, Mitarbeiter
Martin Wildhaber, Mitarbeiter
Liliane Borio, Mitarbeiterin *
Mercedes Bustillo Fabra, Mitarbeiterin *
Ernst Eggenberger, Mitarbeiter *
Ursula Gantner, Mitarbeiterin *
Ellen Mannhart, Mitarbeiterin *
Kaja Nogic, Mitarbeiterin *
Sandra Oehy, Mitarbeiterin *
Griel Quinones Lutz, Mitarbeiterin *
Renate Wildhaber, Mitarbeiterin *
Verena Wildhaber, Mitarbeiterin *

Jugendarbeit

Michaela Nagele, Jugendarbeiterin *

Schulverwaltung

Ruth Menzi, Leiterin *
Andrea Giger, Mitarbeiterin *

Soziales und Gesellschaft / AHV-Zweigstelle

Jeanine Schumacher, Leiterin
Miriam Bulut, Stv. Leiterin *
Aline Albrecht, Mitarbeiterin *
Ricarda Stupan, Mitarbeiterin *

Werkdienst

Patrick Eberle, Leiter
Erwin Zogg, Stv. Leiter
René Fend, Mitarbeiter
Gilg Mannhart, Mitarbeiter
Rudolf Zurbrügg, Mitarbeiter

Zottelbär

Barbara Tonn, Geschäftsleiterin *
Daniela Lanfranchi, Stv. Geschäftsleiterin,
pädagogische Leiterin *
Manuela Ackermann, Erzieherin *
Anja Bischofberger, Gruppenleiterin Hort *
Ramona Willi, Gruppenleiterin Hort
Nadine Bollinger, Gruppenleiterin Baby *
Valentina Bozic, Gruppenleiterin Kind *
Nathalie Giger, Assistentin *
Ramona Krämer, Erzieherin *
Armando Sac, Erzieher *
Marita Schatz, Assistentin *
Livia von Salis, Erzieherin *

Lernende

Gresa Avdiji, Lernende Verwaltung
Ana Babic, Lernende Verwaltung
Jan Dähler, Lernender Verwaltung
Elda Redzepi, Lernende Verwaltung
Ringo Breu, Lernender Werkdienst
Nikolina Gligorevic, Lernende Zottelbär
Marvin Lehmann, Lernender Zottelbär

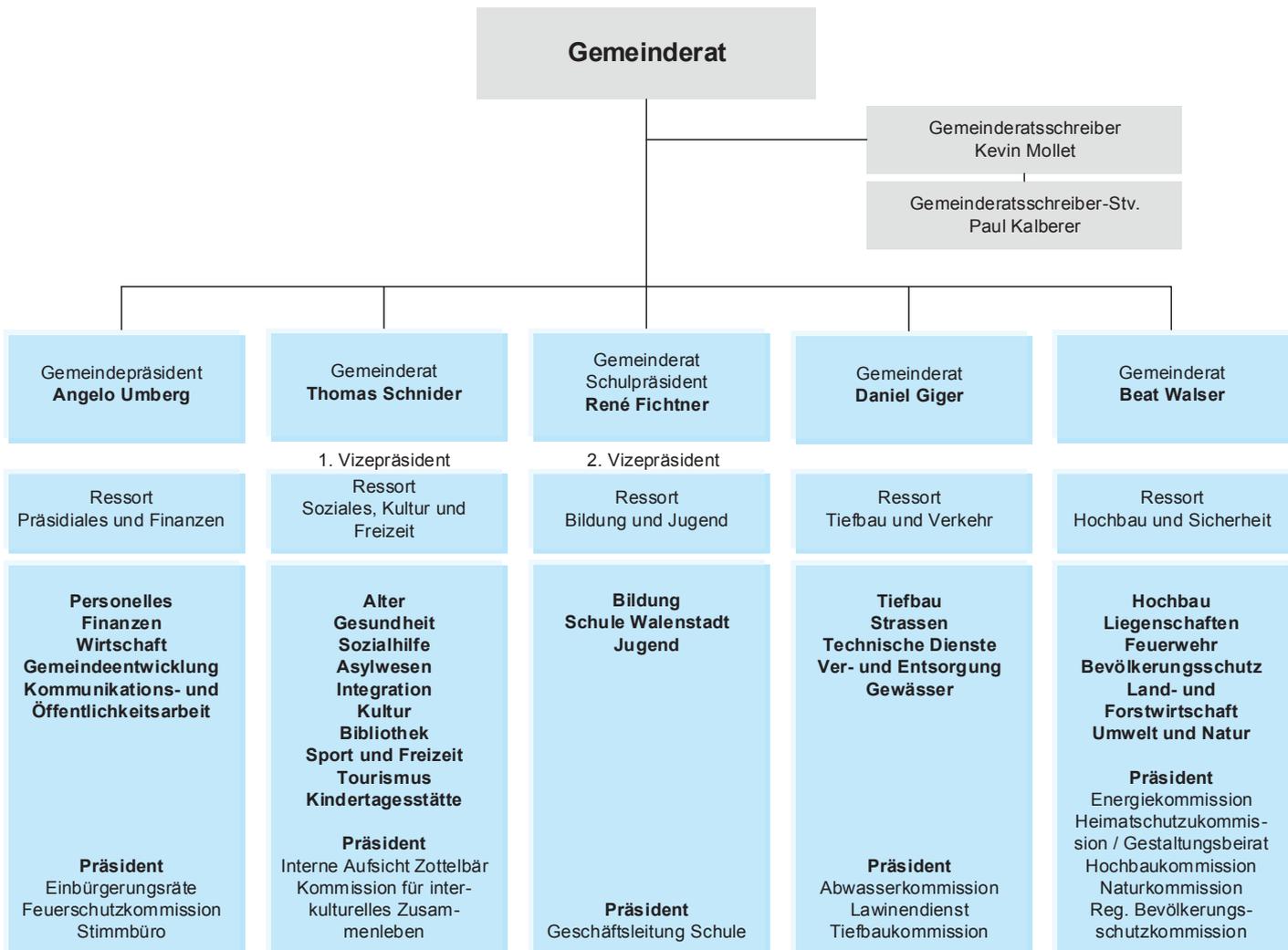
(* Teilzeit)

Gemeinderat

Amtsdauer 2021 – 2024



Der neu zusammengesetzte Gemeinderat für die Legislatur 2021 – 2024 (v.l.n.r.): Beat Walser, René Fichtner, Angelo Umberg (Gemeindepräsident), Kevin Mollet (Gemeinderatsschreiber), Daniel Giger, Thomas Schnider.



Kurzberichte Abteilungen

Abwasserreinigungsanlage (ARA)

Was passiert mit den 6'100 m³ Klärschlamm?

Die rund 5'000 an die ARA Walenstadt angeschlossenen Einwohner produzieren jährlich ca. 6'100 m³ Klärschlamm. Früher wurde der anfallende Klärschlamm auf den Feldern als hochwertiges Düngemittel ausgetragen. Nach und nach kam der Klärschlamm in Verruf. Einerseits wurden im Schlamm Rückstände von Schwermetallen und Krankheitserregern festgestellt, andererseits konkurrierte der Klärschlamm als Düngemittel mit der Hof und Schweinegülle. Anfang des Jahrtausends beschloss der Bund ein generelles Austrageverbot von Klärschlamm auf die Felder.



Quelle: ARA Altenrhein

Alternativen mussten geschaffen werden

Einzelne grössere Kläranlagen bauten daraufhin Anlagen zur Trocknung des anfallenden Klärschlammes. Der ausgetrocknete Klärschlamm kann somit in der Zementindustrie zur zusätzlichen Wärmerückgewinnung in den Zementöfen verbrannt werden. Bei den hohen Temperaturen werden die im getrockneten Schlamm lagernden Schadstoffe eliminiert.

Wie läuft das bei uns?

Da der anfallende Klärschlamm lediglich eine Trockensubstanz von 5% aufweist, wurde beim Neubau der ARA eine Schlammmentwässerung installiert. Damit sind wir in der Lage, dem Schlamm 20% bis 30% Wasser zu entziehen und damit in Mulden transportfähig zu machen. Da der entwässerte Schlamm immer noch einen Wassergehalt von 70% aufweist, wird er zur Weiterverarbeitung in die ARA Bilten (Abwasserverband Glarnerland) zur Trocknung transportiert.

In grossen, gewächshausähnlichen Hallen wird der Schlamm solarbetrieben auf eine Trockensubstanz von 85% ausgetrocknet. Anschliessend wird der Schlamm noch in einem mit Holzschrot betriebenen Trocknungs-ofen auf eine Trockensubstanz von mindestens 90% gebracht, damit er in der Zementindustrie als Energieträger verbrannt werden kann.



Quelle: ARA Glarnerland

Zukunft

Der Klärschlamm enthält unter anderem eine grosse Menge an Phosphor. Phosphor ist ein Naturprodukt und wird in der Landwirtschaft als Düngemittel eingesetzt. Die natürlichen Lagerstätten von Phosphor sind in naher Zukunft erschöpft und neue Abbaugelände sind nicht vorhanden. Deshalb werden erste Pilotanlagen zur Phosphorrückgewinnung aus dem Klärschlamm in Betrieb genommen. Die ersten Ergebnisse sind vielversprechend und die Zukunft wird zeigen wohin die lange Reise "unseres" Klärschlammes geht.



Quelle: mineralienatlas.de

Abwasserreinigungsanlage

Andreas Aschwanden, Leiter
andreas.aschwanden@walenstadt.ch
081 710 23 90

AHV-Zweigstelle

Die Sozialversicherungsanstalt des Kantons St.Gallen richtet im Rahmen der Verwaltungskostenrechnung der Gemeinde Walenstadt Beiträge an den Verwaltungsaufwand der Gemeindezweigstelle aus. Im Jahr 2020 wurde eine Entschädigung von CHF 5'719.35 ausbezahlt.

Im Kanton St.Gallen wurden ordentliche Ergänzungsleistungen im Betrag von CHF 332'136'436 und ausserordentliche Ergänzungsleistungen im Betrag von CHF 4'153'448 ausbezahlt.

Auszahlungen von AHV- und IV-Renten sowie Hilflosenentschädigungen durch andere Verbandskassen sind der AHV-Zweigstelle nicht bekannt und in der vorstehenden Statistik nicht berücksichtigt.

Jahr	2017	2018	2019	2020
AHV-Renten	13'139'528	13'376'709	13'820'571	14'042'811
Anzahl Bezüger	605	628	642	654
Hilfslosenentschädigung zur AHV	243'758	295'138	235'992	267'778
Anzahl Bezüger	27	29	27	29
Hilfslosenentschädigung zur IV	154'839	169'122	171'362	179'981
Anzahl Bezüger	22	20	22	20
IV-Renten	2'298'676	2'190'140	2'392'596	2'751'034
Anzahl Bezüger	143	133	140	143
Ordentliche Ergänzungsleistungen AHV/IV	2'777'702	2'973'337	3'252'468	3'169'347
Anzahl Bezüger	188	203	206	200
Ausserordentliche Ergänzungsleistungen AHV/IV	68'173	55'114	57'900	43'659
Anzahl Bezüger	25	25	19	19

AHV-Zweigstelle

Jeanine Schumacher, Leiterin
 jeanine.schumacher@walenstadt.ch
 081 720 25 47

Betreibungsamt

991 Betreibungen

Das Betreibungsamt Walenstadt verzeichnete per 31. Dezember 2020 eine Abnahme um 257 Fälle gegenüber 2019, was total 991 Betreibungen ergab. Zum Rückgang beigetragen hat u.a. auch die Covid-19-Pandemie, z.B. weil die Betreibungsferien nach Ostern bis zum 19. April 2020 verlängert wurden.

Projekt eSchKG – elektronischer Datenaustausch

Seit einigen Jahren besteht für Grossgläubiger/innen die Möglichkeit, Daten mit Betreibungsämtern im Rahmen des Projektes "eSchKG" elektronisch auszutauschen. Der Anteil elektronisch eingereicherter Betreibungsbegehren stieg im abgelaufenen Geschäftsjahr in Walenstadt um weitere 4% von 67% auf neu 71%.

Jahresstatistik

Jahr	2017	2018	2019	2020
Zahlungsbefehle	1'228	1'259	1'248	991
Fortsetzungsbegehren	921	978	906	683
Pfändungen (eröffnete Pfändungsgruppen)	421	454	390	352
Liegenschaftssteigerungen / -verwaltungen	3	0	0	1
- Versteigerungen von beweglichen Sachen	0	0	0	0
Konkursandrohungen	30	23	26	7
Arreste	0	0	0	3
Retentionen	0	0	0	0
Erteilte Betreibungsauskünfte	776	786	908	731

Betreibungsamt

Remo De Rocchi, Leiter
remo.derocchi@walenstadt.ch
081 720 25 24

Bau und Umwelt

Baugesuche

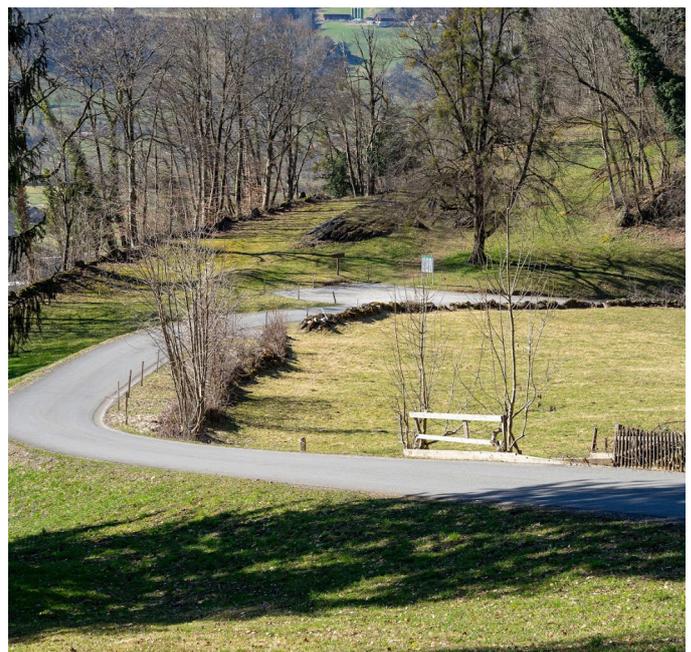
	2017	2018	2019	2020
Einfamilienhäuser	4	6	3	3
Mehrfamilienhäuser	6	2	3	4
Gewerbebauten	2	3	2	1
Neben-, An- und Umbauten (Sanierungen)	47	34	30	20
Energetische Anlagen (Wärmepumpen, Solaranlagen)	18	13	21	36
Diverses (Abbrüche, Reklamen, Kleinbauten, etc.)	42	32	32	39
Bauten ausserhalb der Bauzonen	6	12	8	15
Projektänderungen	6	3	7	1
Bauermittlungen	3	1	1	
Total Baugesuche	134	106	107	119

Sanierung Cavortschstrasse

Im Zusammenhang mit dem Bau des Kleinwasserkraftwerkes Berschnerbach war die Sanierung der Cavortschstrasse unumgänglich. Somit konnte das Strassenbauprojekt nach der Fertigstellung des Kraftwerkes in Angriff genommen werden. Die Arbeiten wurden mit dem oberen Teil der Strasse (Abschnitt Rüti – Parkplatz Cavortschstrasse), bei dem die Ortsgemeinde Berschis unterhaltspflichtig ist, koordiniert. Da es sich um eine Bergstrasse handelt, sind auch der Bund und der Kanton St.Gallen beitragspflichtig. Im unteren Bereich der Strasse musste Fels abgetragen werden, damit die Strasse ausgeweitet werden konnte. Der Begegnungsfall wurde durch neue Ausweichstellen verbessert.

Die Strassenentwässerung wurde optimiert, indem entlang der Strasse Belagsrigolen an die gesetzten Schächte herangeführt wurden. Die grösste Herausforderung des Bauablaufes war, dass die Anwohner ihre Liegenschaften trotz Einschränkungen erreichen konnten.

In diesem Zusammenhang bedanken wir uns beim Ingenieurbüro wlw Bauingenieure AG, Mels, für die Planung und Bauleitung, der Bauunternehmung Käppeli Bau AG, Sargans, sowie allen weiteren am Bau beteiligten Unternehmen. Die Qualität ist hervorragend und die Termine konnten eingehalten werden.



Sanierung Bergstrasse, Abschnitt Stauffacher – Capölla

Der Startschuss für die Sanierung der Bergstrasse (Abschnitt Stauffacher – Capölla) ist Ende Juni 2020 gefallen. Als erstes wurde eine neue Stützmauer in Beton erstellt, um die Zusatzlasten der Strassenverbreiterung abzufangen. Die Werkleitungen des WEW und die Strassenentwässerung wurden hangseitig verlegt. Die Tragschicht konnte noch bei angenehmen Temperaturen eingebaut werden. Aufgrund von Setzungen wird der Deckbelag voraussichtlich im Sommer 2021 eingebaut.

Das Ingenieurbüro Tuffli & Partner AG, Mels, war für die Planung und Bauleitung verantwortlich, die Bauunternehmung Käppeli Bau AG, Sargans, für die Ausführung. Die Baukosten, Qualität und Termine konnten eingehalten werden. Wir bedanken uns bei allen am Bau beteiligten Personen.



Sanierung Fäschstrasse

Die Strasse war stark beschädigt und musste dringend saniert werden. Nebst etlichen Rissen wies diese auch an einigen Stellen Löcher von bis zu einem halben Quadratmeter auf. Nebst der normalen Abnutzung haben zeitweise auch verschiedene Steinschläge die Strasse unbefahrbar gemacht. Im Frühjahr 2020 wurde das gefährdete Gestein und Gehölz entfernt und vor weiteren Steinschlägen gesichert. Die Käppeli Bau AG, Sargans, hat mit den Arbeiten Ende August 2020 begonnen. Neben der Strassensanierung wurden auch die Zäune erneuert.

Die Fäschstrasse blieb während den gesamten Bauarbeiten bis Ende Oktober 2020 im Bereich der Baustelle gesperrt. Auch bei dieser Strasse wurden Kostenbeiträge von Bund und Kanton in Aussicht gestellt. Die Bauherrschaft bedankt sich bei den Unternehmungen für den speditiven Arbeitsablauf und die hervorragende Qualität.



Sanierung Kanalisationen

Kanal-TV-Aufnahmen haben gezeigt, dass die Kanalisationen in den Gebieten Falggestei-Hochrugg, Boggpfad (Rütiwaldstrasse) und Furgga, alle Walenstadtberg, zu erneuern sind.

Bei der Kanalisation Falggestei-Hochrugg führten diverse Risse und Deformationen dazu, dass die Dichtigkeit nicht mehr gewährleistet war. Die Kanalisation musste ersetzt werden. Bei den Kanalisationen Boggpfad und Furggastrasse wurde die Linienführung optimiert, die Rohrdimensionen blieben gemäss Bestand. In Zusammenarbeit mit dem Förster mussten im Gebiet Boggpfad Rodungen durchgeführt werden. Da die Gemeindeleitung durch private Grundstücke führt und aufgrund der baulichen Gegebenheiten ein Freilegen der Leitungen die privaten Gartenanlagen massiv zerstört hätten, wurden

die bestehenden Leitungen der Kanalisation Boggpfad mit einem Inliner versehen. An den besser zugänglichen Bereichen und innerhalb der Strasse wurden die Rohre ausgetauscht.

Wir bedanken uns bei allen am Bau beteiligten Unternehmungen: F. Zeller AG, Tschlerlach, Gall Forst, Berschis, und Käppeli Bau AG, Sargans.

Bau und Umwelt

Bruno Rothmund, Leiter
bruno.rothmund@walenstadt.ch
081 720 25 40

Bibliothek

"Was haben wir für ein Bibliotheksglück!"

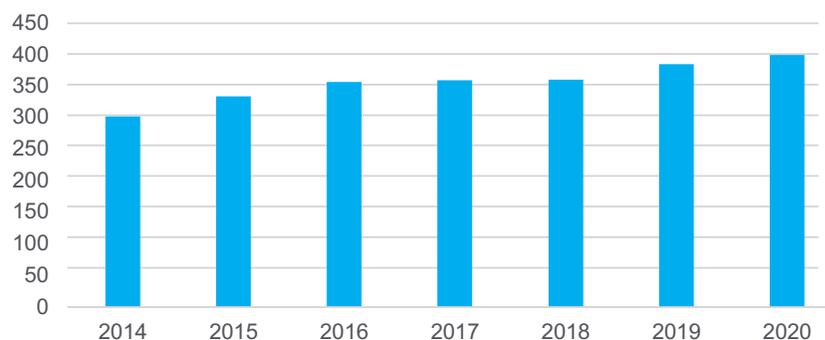
Bibliothekskundin J.F. zum Medienabholservice während des Lockdowns im Frühjahr 2020.

Wertvolle und berührende Begegnungen, Momente der Hoffnung und des Glücks, leider aber auch der Sorgen und der Ungewissheit: All das klingt nach beim Rückblick auf das aussergewöhnliche Jahr 2020.

Covid-19, unser aller Gefährte im vergangenen Jahr, forderte nicht wenig. Nie dagewesene Fragen verlangten plötzlich nach Antworten, immer wieder neue Erkenntnisse nach Anpassungen, und nicht zuletzt galt es die Weisungen des Bundes zeitnah sowie bestmöglich um-

zusetzen. Flexibilität, Kreativität und Optimismus waren gefragt und eine hilfreiche Unterstützung. Wie sehr sich dieses Engagement für die Bibliothek Walenstadt gelohnt hat, verdeutlichen die Zahlen: 400 Familien oder Einzelpersonen, 15 mehr als vor Jahresfrist, besaßen zum Jahresschluss ein Bibliotheksabonnement. Gemeinsam trugen sie im Jahr 2020 immer wieder zu Höchstwerten an Besuchenden vor Ort, aber auch an physischen sowie digitalen Medienausleihen bei. Von "Bibliotheksglück" schrieb eine Kundin im Frühjahr, als sie einmal mehr ein für sie bereitgestelltes Medienpaket abholen durfte. Widerspiegelt sie damit, was auch für die Bibliothek Walenstadt im vergangenen Jahr bestens zutraf?

Abonnemente - ohne Schule



Raumglück

Im Frühsommer zog die Bibliothek vom Obstadtprovisorium ins Pavillonprovisorium. Als Glück im Unglück kann wohl bezeichnet werden, dass der Lockdown vom 17. März bis zum 6. Juni 2020 uns Zeit für eine gute Umzugsvorbereitung sowie etliche Verbesserungen in der Angebotspräsentation am neuen Standort schenkte. Beschriftungsstände und Tablare neu spritzen, Gestelleinteilungen optimieren, den Medienbestand auf Vordermann bringen, sich von Altlasten befreien: Es gab viel zu tun und das Bibliotheksteam nutzte das gewonnene Zeitfenster. Dank zahlreichen zusätzlichen und wertvoll unterstützenden Händen erfolgte der Start am neuen Standort termingerecht. Hellere und grössere Räumlichkeiten sowie erweiterte Öffnungszeiten um sechs Wochenstunden über die Schulwochen hinweg erfreuen seither sowohl die Nutzenden wie auch das Team.

Medienglück

Was kann uns von unseren Alltagsorgen ablenken und unsere Laune verbessern? Was stärkt unsere Hoffnung? Was bringt uns zum Träumen? Nun, Bücher besiegen keine Pandemie. Sie ermöglichen der/dem Lesenden aber einen Perspektivenwechsel, lassen sie/ihn neue Welten entdecken und in fremde Rollen schlüpfen. Bücher geben Ideen und fördern die Kreativität. "Lesen in Zeiten von Corona" war deshalb auch unsere Antwort auf die angeordnete Schliessung der Bibliothekstüren im Frühjahr.

Alternativ haben wir 255 Pakete mit insgesamt 1'450 Medien für unsere Kundschaft zusammengestellt. Nachfolgende Feedbacks zum Medienabholservice/-lieferdienst sprechen für sich:

- "Wir finden es wirklich toll, dass wir derzeit überhaupt noch Bücher ausleihen dürfen. Die Kinder freuen sich immer riesig über neuen 'Vorlesestoff'."
- "Ich gratuliere euch! Es ist unglaublich, wie ihr arbeitet, mit so viel Liebe und Detail. Eure Kundenbetreuung – Hut ab und super!"
- "Vielen herzlichen Dank an dieser Stelle nochmals für die wunderbare Organisation während der Corona-Zeit und auch für die vielen gut ausgewählten Buchangebote in Ihrer Bibliothek."

Dank

Eine glückliche Kundschaft ist ein grosses Dankeschön! Sehr gerne geben wir diesen Dank auch an all jene Menschen weiter, deren Vertrauen wir tagtäglich geniessen dürfen oder die mit uns zum Gelingen des Bibliotheksjahres 2020 beigetragen haben.

Bibliothek Walenstadt

Claudia Willi, Leiterin
bibliothek@schule-walenstadt.ch
081 720 21 52

Einwohnerdienste

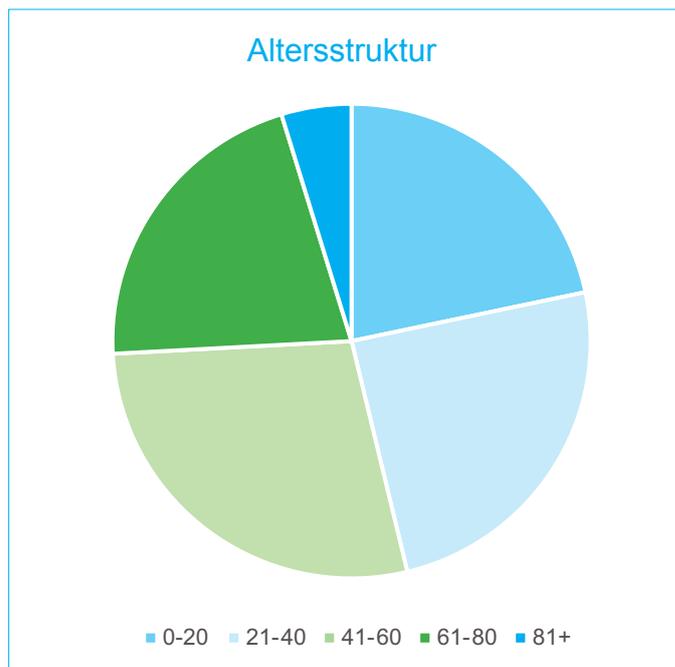
5'698 Einwohner

Walenstadt verzeichnete per 31. Dezember 2020 eine Gesamtbevölkerung von 5'698 Einwohner/innen. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies eine Zunahme von 45 Personen. In den vergangenen 15 Jahren ist die Einwohnerzahl von 4'749 um 949 Personen stetig angestiegen.

Identitätskarten

Im Jahre 2020 hat das Einwohneramt für die Einwohner/innen von Walenstadt bei der Ausweisstelle in St.Gallen insgesamt 263 Identitätskarten bestellt. Davon 159 für Erwachsene und 104 für Kinder. Dies sind 89 Identitätskarten weniger als im Vorjahr. In der Regel dauert die Ausstellung zwischen 5 bis 10 Arbeitstage. Die Identitätskarte kann weiterhin über die Gemeinde bestellt werden, was von der Bevölkerung sehr geschätzt wird.

Wer einen Pass oder das Kombiangebot Pass und Identitätskarte beantragen möchte, kann dies nur noch über die Ausweisstelle in St.Gallen abwickeln. Dazu ist eine persönliche Vorsprache bei der Ausweisstelle in St.Gallen nötig.



Einwohnerstatistik

Ortschaften	Jahr	2020
Berschis		677
Tscherlach		351
Walenstadt		4'453
Walenstadtberg		217
Total		5'698

Geschlecht	Jahr	2020
weiblich		2'879
männlich		2'819
Total		5'698

Konfessionen	Jahr	2020
katholisch		2'963
evangelisch		844
ohne oder andere		1'891
Total		5'698

Altersstrukturen	Jahr	2020
0 – 20 Jahre		1'236
21 – 40 Jahre		1'399
41 – 60 Jahre		1'590
61 – 80 Jahre		1'203
81 – und ältere		270
Total		5'698

Einwohnerdienste

Remo De Rocchi, Leiter
remo.deroocchi@walenstadt.ch
081 720 25 24

Gemeinderatskanzlei

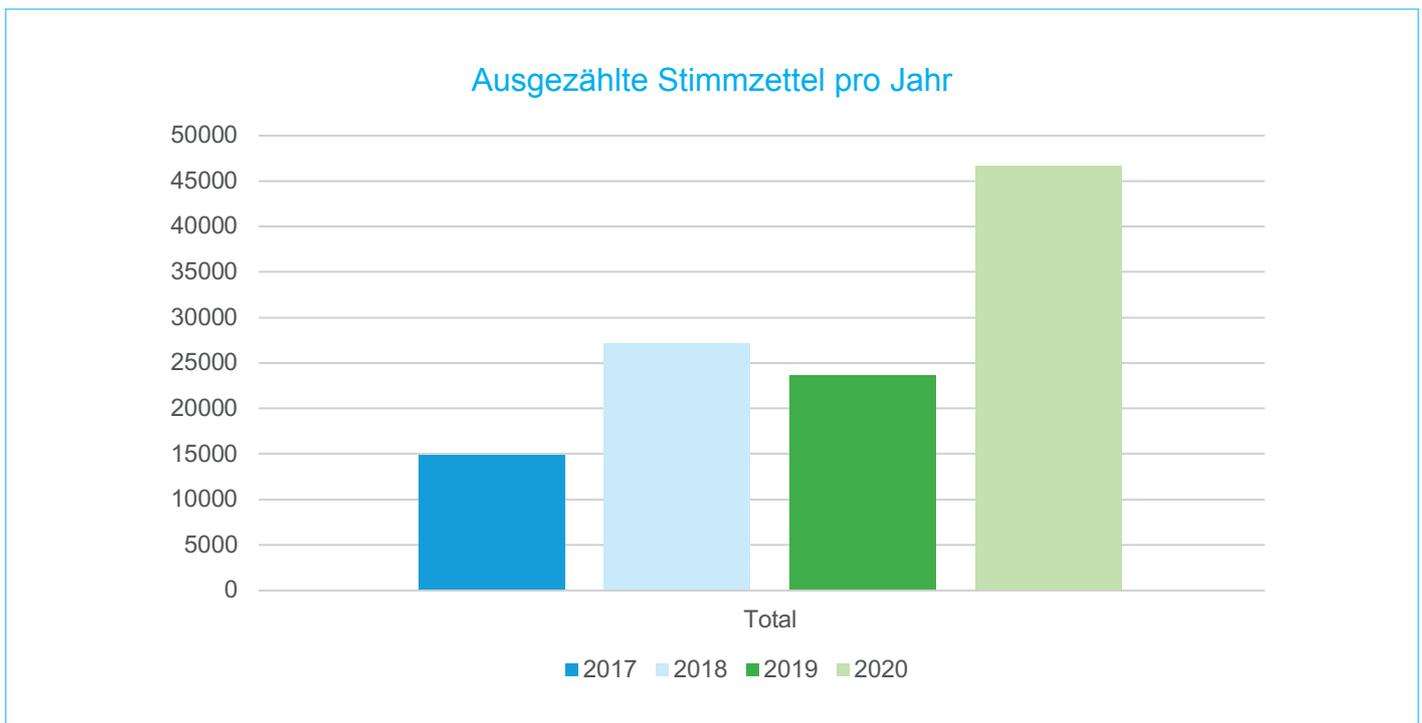
Viele abgesagte Anlässe, weniger Veranstaltungsgesuche, zeitweise geschlossene Parkplätze in Seenähe usw. führten im Jahr 2020 zu einer Verlagerung der Arbeiten. Einerseits mussten bereits bewilligte Anlässe wieder abgesagt werden, andererseits gingen weniger Veranstaltungsgesuche ein. Die Bearbeitung von Bussenanfragen nahm während der zeitweisen Sperrung der geschlossenen Parkplätze in Seenähe ab, diverse telefonische Anfragen in Bezug auf die geltenden Vorschriften nahmen jedoch zu. Nebst dem üblichen Tagesgeschäft verursachten die sich laufend ändernden Coronamassnahmen einen beträchtlichen Mehraufwand. Diese erforderten einerseits eine entsprechende Information gegenüber den Bürger/innen, zogen andererseits aber auch Umorganisationen bzw. Massnahmen in Verwaltung und Betrieben mit sich.

Die Planung der Eröffnungsfeier der Halle am See wurde gestoppt, dafür mussten immer wieder diverse Schutzkonzepte ausgearbeitet bzw. aktualisiert werden. Ein Höhepunkt, welcher aber auch viel Zeit in Anspruch nahm, war die Gestaltung des neuen Web-Auftritts www.walenstadt.ch, der seit dem 28. Oktober 2020 in modernem Design online ist.

Im Jahr 2020 musste die Bürgerversammlung (kurzfristig) abgesagt und die Urnenabstimmung angeordnet werden. Ein Vergleich zu den Vorjahren zeigt, dass sich bei Sachabstimmungen an der Urne ein breiter abgestütztes Resultat bildet. Der Schnitt der Stimmbeteiligungen der Bürgerversammlungen bis 2019 lag bei 4.7%, jener der Urnenabstimmung über die Bürgerversammlungs-Geschäfte vom 19. April 2020 bei 38.1%.

Abstimmungen / Wahlen

Im Jahr 2020 fanden zwar weniger Abstimmungssonntage als noch im Vorjahr statt, diese hatten es aber mit diversen Wahlen (Regierungs- und Kantonsrat, Gemeindebehörden und Kreisgerichtswahlen) sowie diversen eidgenössischen, kantonalen und kommunalen Abstimmungsvorlagen in sich. Als Vergleich: Im Jahr 2019 (acht Abstimmungssonntage) wurden 23'670 Stimmzettel ausgezählt, im vergangenen Jahr waren es mit 46'625 ausgezählten Stimmzetteln, verteilt auf sechs Einsätze, fast doppelt so viele.



Gemeinderatskanzlei

Kevin Mollet, Gemeinderatsschreiber
kevin.mollet@walenstadt.ch
 081 720 25 30

Gemeindesteueramt

Veranlagungsstand

Per 31. Dezember 2020 waren 90% der Steuererklärungen 2019 definitiv veranlagt.

Steuerregister	31.12.2019	31.12.2020
Anzahl Steuerpflichtige	4'097	4'139

Bezugsprovisionen

Die Politische Gemeinde erhielt für die Mithilfe im Veranlagungsverfahren und für den Steuerbezug (in CHF):

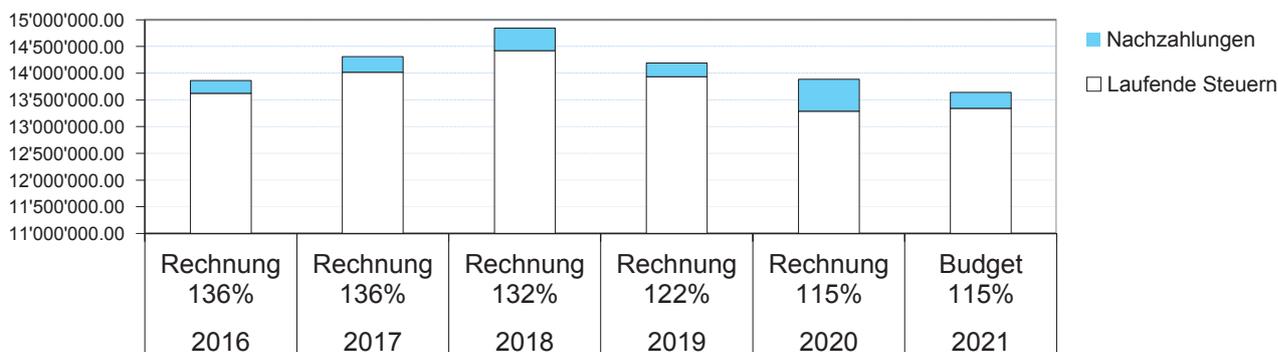
	2019	2020
vom Kanton	184'520	189'870
von den Kirchgemeinden	56'526	56'426

Ablieferungen

Folgende Ablieferungen wurden vorgenommen (in CHF):

	2019	2020
an den Bund	3'528'941	4'547'818
an den Kanton	13'097'117	13'421'804
an die politische Gemeinde	14'524'827	13'451'444
an die Kirchgemeinden	1'882'666	1'880'861
an die Feuerwehr Walenstadt	464'173	481'672

Entwicklung Steuereinnahmen



	Ausstand	in % des Sollbetrages
per 31.12.2020	2'912'868	16.7 %
per 31.12.2019	2'692'232	15.1 %
Differenz	+ 220'636	+ 1.6 %

Gemeindesteueramt

Christian Waldvogel, Steuersekretär
christian.waldvogel@walenstadt.ch
081 720 25 27

Grundbuchamt

Grundbuchbestand

Das informatisierte Grundbuch TERRIS unserer 4'568 ha grossen Gemeinde (ohne See) weist per 31. Dezember 2020 insgesamt 4'126 Grundstücke auf (per 31.12.2019: 4'107), mit folgender Unterteilung:

	2018	2019	2020
Liegenschaften (vermarktete Grundstücke)	2'618	2'622	2'627
Selbständige und dauernde Rechte	65	65	65
Stockwerkeigentum	790	792	801
Miteigentumsanteile	582	583	588
Alpen	3	3	3
Alprechte	42	42	42

Tiefster Punkt: Walensee mit 419 m.ü.M. | Höchster Punkt: Gamsberg mit 2'384 m.ü.M.

Jahresstatistik

	2018	2019	2020
Tagebucheintragungen	518	522	549
Grundbuchauszüge	169	163	177
Handänderungen	95	97	118
ausgestellte Rechnungen	354	400	396
Handänderungssteuer	371'646	402'906	560'939
Grundbuchgebühren	292'376	282'754	326'612

Schätzungswesen

Das nichtlandwirtschaftliche Fachteam, bestehend aus dem von der Gebäudeversicherung des Kantons St.Gallen (GVA) delegierten Baufachmann und dem Grundbuchverwalter und das landwirtschaftliche Fachteam zusätzlich mit einem Ertragswertschätzer, konnte im Berichtsjahr wiederum die Mehrheit der Totalrevisionen (10-jährige Schätzungen) sowie die angemeldeten Neu- oder Zwischenbewertungen erledigen.

Im Jahr 2020 wurden in Walenstadt 42 Schätzungstagen durchgeführt. Insgesamt wurden 178 Grundstücke (inkl. Stockwerkeigentum und Miteigentumsanteile) mit total 228 Gebäuden neu geschätzt.

Für die Mitwirkung des Grundbuchamtes bei den Schätzungen wurde die Gemeinde von der Gebäudeversiche-

rung und dem Kanton nach dem effektiven Stundenaufwand entschädigt. Das Total der Entschädigung für das Jahr 2020 betrug CHF 27'936.67. Die Verwaltungskostenentschädigung betrug CHF 14'522.35.

Per 31. Dezember 2020 sind total 2'553 Gebäude bei der Gebäudeversicherung versichert. Der Versicherungswert (Neuwert) aller Gebäude in der Gemeinde Walenstadt beträgt CHF 1'630'689'300.

Das Grundbuchamt dankt allen Grundeigentümer/innen, die ihre Räume für diese kurze Besichtigung so unkompliziert und zuvorkommend zugänglich gemacht haben. Nur deshalb war es möglich, dass die Vorgaben des Kantons erfüllt werden konnten.

	2018	2019	2020
Entschädigung Schätzungstätigkeit	38'094	39'213	27'936

Grundbuchamt

Paul Kalberer, Grundbuchverwalter
 paul.kalberer@walenstadt.ch
 081 720 25 21

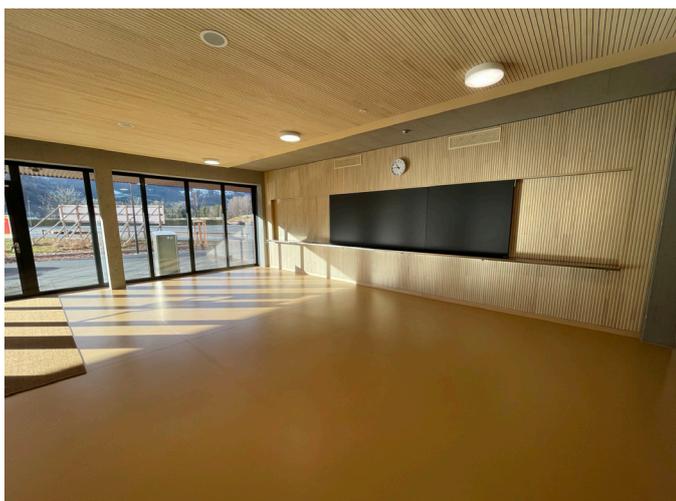
Hausdienst und Technik

Am 25. Februar 2020 haben sich die Arbeitstätigkeiten nebst den üblichen Unterhalts- und Wartungsarbeiten für den Hausdienst schlagartig erweitert. Mit dem Aufkommen des Coronavirus (Covid-19), wurde der Hausdienst in die Verpflichtung genommen, erweiterte Schutzmassnahmen im Bereich Betrieb und Unterhalt der betreuten Liegenschaften zu erarbeiten und auszuführen.

Als sehr grosses Problem zeigte sich anfänglich die Beschaffung der Betriebsmittel wie Handdesinfektionsspenden, Desinfektionsmittel und Papierartikel für die Umsetzung der Schutzmassnahmen, da die Lieferanten zum erwähnten Zeitpunkt nicht mehr in der Lage waren, benötigte Betriebsmittel ausreichend und in grösseren Mengen zu liefern. Glücklicherweise war der Hausdienst durch die Zulieferung von mehreren Lieferanten immer in der Lage, die benötigten Mengen an Betriebsmittel zu erhalten.

Die Lieferengpässe haben sich in der Zeit des schulischen Fernunterrichtes aller Schulstufen Schritt für Schritt normalisiert, da europaweit die Bestandteile für die Desinfektionsmittelherstellung usw. wieder erhältlich wurden und die Lieferanten so die Lieferungen von Betriebsmitteln wieder gewährleisten konnten.

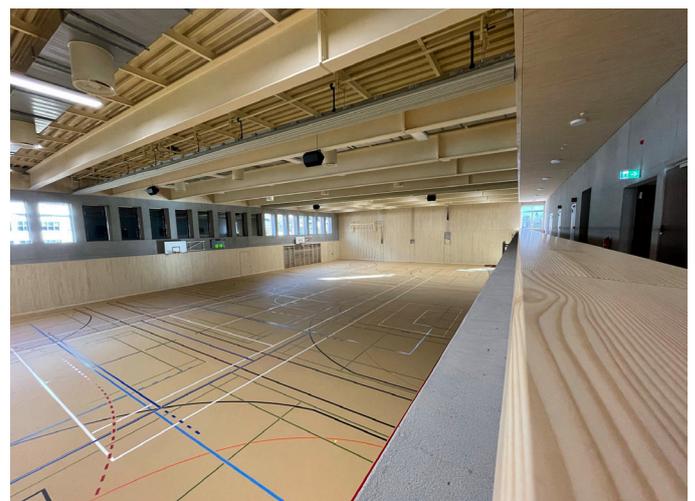
In der Zeit der allgemeinen Schliessung von Schulen und Sportstätten und den dadurch nicht anwesenden Nutzern, hat sich der Hausdienst vertieft den Grundreinigungen der betreuten Liegenschaften gewidmet. Die Schutzmassnahmen sind nach wie vor in Anwendung und werden durch das Hausdienstpersonal sowie teils mit der Unterstützung von Aushilfen, pflichtbewusst ausgeführt.



Durch die Inbetriebnahme und der damit verbundenen Übergabe der Halle am See an die Bevölkerung Mitte November 2020, widmet sich der Hausdienst neu auch dem Betrieb und Unterhalt dieser Mehrzweckhalle. Die Aufgaben des Hausdienstes in der Halle am See definieren sich mit Bereitstellung, Unterhalt und Wartung sämtlicher Räume/Anlagen auf einer Gesamtfläche von rund 2'500 m².

Als spezielle und neue Aufgabe im Repertoire wird der Hausdienst sich mit der Bereitstellung und dem Betrieb einer Bühne mit fest installierter Veranstaltungstechnik befassen dürfen. Die in die Bühne und 3-fach-Halle integrierte Veranstaltungstechnik umfasst via Lichtsteuerpult ansteuerbare LED-Scheinwerfer sowie eine Grossleinwand mit Beamer. Weiter steht für die Beschallung von Veranstaltungen eine Audioanlage zur Verfügung. Der im Obergeschoss gelegene Mehrzweckraum, welcher schon rege genutzt wird, bietet sich mit der Bestückung eines grossen Bildschirms und kabellosem Internet regelrecht für Sitzungen und Besprechungen aller Arten an. Aus gastronomischer Sicht deckt die Küche die Anforderungen an eine Mehrzweckhalle. Mit den zusätzlichen 160 Tischen und dazugehörigen Stühlen können somit auch Bankette in der Halle am See abgehalten werden.

Generell ist die Mehrzweckhalle mit ihrer Ausstattung für zukünftige Sportanlässe, Ausstellungen, Versammlungen und Veranstaltungen jeglicher Natur bestens gewappnet, um den Nutzern und Ansprüchen gerecht zu werden.



Hausdienst und Technik

Leo Lutz, Leiter

leo.lutz@schule-walenstadt.ch

079 468 89 27

Liegenschaften

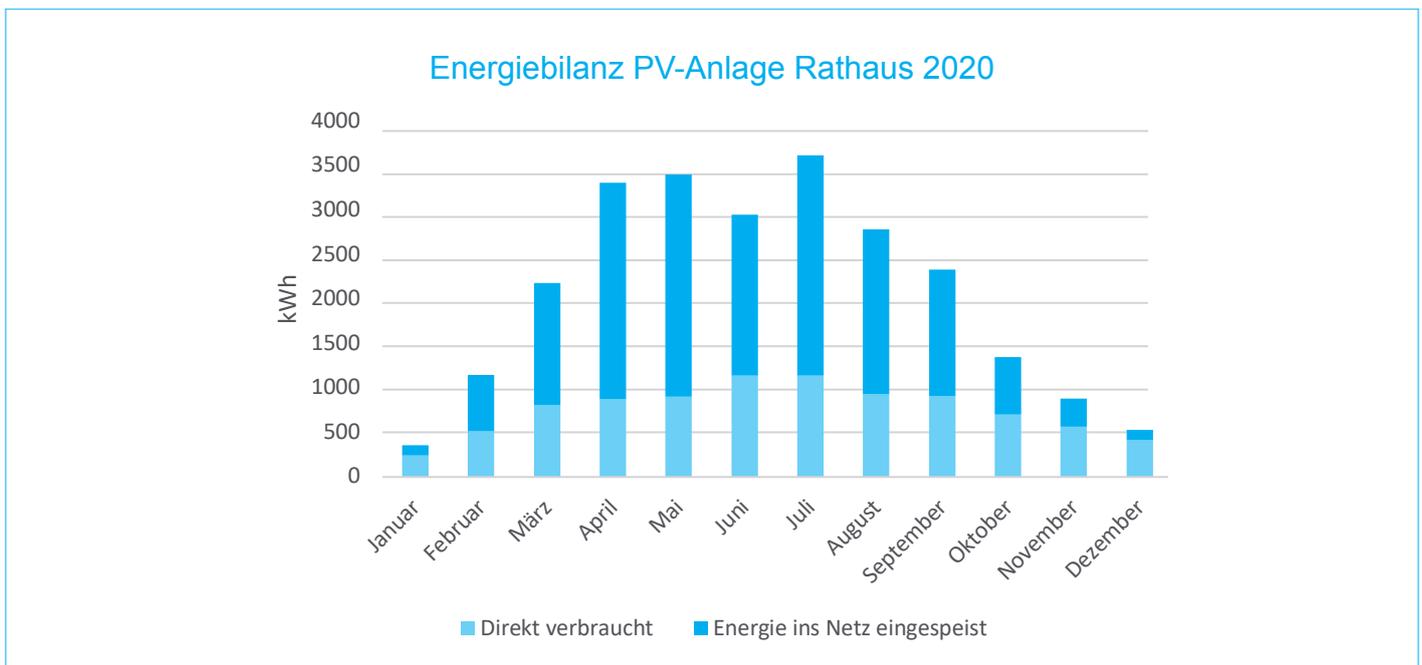
Bauten und Anlagen in der Gemeinde Walenstadt

Die Abteilung Liegenschaften bewirtschaftet und plant die Raumbelagungen und Reservationen externer Nutzenden diverser Bauten und Anlagen in der Gemeinde Walenstadt. Um die neue Halle am See optimal nutzen zu können, wurde das Benützungsreglement über Bauten und Anlagen der Gemeinde Walenstadt im Jahr 2020 neu erstellt. Im Zuge dieser Neugestaltung wurde auch der Gebührentarif angepasst. Dabei wurde Wert daraufgelegt, die Gebühren im Sinne der einheimischen Vereine und Nutzenden zu gestalten. Im November 2020 konnte die neue Halle am See durch die Vereine in Betrieb genommen werden. Die Nachfrage nach Trainingsmöglichkeiten in den Sporthallen in Walenstadt ist sehr gross, so wurde die Halle am See schnell ausgelastet.

Die Schlüsselverwaltung aller Liegenschaften wird seit dem Jahr 2019 ebenfalls zentral durch die Abteilung Liegenschaften geführt. Einige Liegenschaften konnten auf ein neues, elektronisches Zutrittssystem umgestellt werden. Das neue Zutrittssystem bietet im Hinblick auf die Nutzenden einige sehr komfortable Möglichkeiten und gewährt zudem einen höheren Sicherheitsstandard.

Photovoltaik-Anlage Rathaus Walenstadt

Auf dem Dach des Rathauses der Gemeinde Walenstadt ist seit Anfang 2020 die neue Photovoltaik-Anlage in Betrieb, welche fleissig Elektrizität für den Betrieb der Verwaltung produziert. Im Jahr 2020 wurde 24.6 MWh Elektrizität produziert, von welcher 37% direkt zum Eigenverbrauch der Verwaltung genutzt werden konnte.



Liegenschaftsprojekte

Die Abteilung Liegenschaften erarbeitete im Jahr 2020 verschiedene Konzepte/Strategien zu einzelnen Schul- und Gemeindeliegenschaften. So wurde zusammen mit der Schule ein Projektbeschrieb zur Erweiterung des Schulhauses Camilun Berschis entwickelt. Auf Grundlage dieses Projektbeschriebs konnte ein Vorprojekt in Auftrag gegeben werden, welches im Jahr 2021 der Bürgerschaft zur Abstimmung vorgelegt werden soll. Zudem wurde für das Alters- und Pflegeheim Riva an der Escherfeldstrasse 11 eine erste Analyse der möglichen Objekt- und Nutzerstrategien entwickelt, die nach dem Bezug des "Zentrum Riva" zum Tragen kommen könnten.

Natur

Die Gemeinde Walenstadt hat auch im Jahr 2020 getreu unserem Motto "Natur gemeinsam fördern" einiges für die Natur in Walenstadt geleistet. Als ein hervorzuhebendes Projekt konnte im letzten Jahr die erste Tranche des "Trockenmauerprojekts Walenstadt 2020 – 2023" umgesetzt werden. Zudem wurden die Bemühungen zur Bekämpfung der invasiven Neophyten zusammen mit der Ortsgemeinde Walenstadt am Schattenbach konkretisiert, die sich bei stetiger Kontrolle und Nachbearbeitung zukünftig als sehr wertvoll zeigen sollten.

Liegenschaften

Raoul Gassner, Liegenschaftsverwalter
 raoul.gassner@walenstadt.ch
 081 720 25 31

Soziales und Gesellschaft

Die Abteilung Soziales und Gesellschaft Walenstadt richtet bei finanziellen Notlagen zweckmässig Geldhilfen an Menschen aus, die in der Gemeinde Walenstadt angemeldet sind. Zusätzlich zur finanziellen Sozialhilfe werden durch die Abteilung Soziales und Gesellschaft die Alimentenbevorschussung, das Alimenteninkasso, die Elternschaftsbeiträge sowie das Asyl- und Flüchtlingswesen geführt.

Integration

Für eine langfristige Ablösung aus der finanziellen Abhängigkeit ist die strukturierte Integration in den Arbeitsprozess unabdingbar. Die Abteilung Soziales und Gesellschaft arbeitet dazu unter anderem mit dem Verein PrimaJob zusammen. Zudem werden mit Asylbewerbern und Flüchtlingen regelmässige Arbeitseinsätze organisiert. Wir danken den Arbeitgebern in Walenstadt, welche Schnupperlehren, Praktiken sowie Ausbildungsplätze für Bedürftige zur Verfügung stellen, für die hervorragende Zusammenarbeit.

Finanzielle Unterstützung wurde geleistet an:

(Anzahl Fälle = Einzelpersonen, Ehepaare oder Familien)

*Kantonsbürger und Bürger anderer Kantone werden ab 2020 unter Ortsbürger geführt.)

Jahr	2018	2019	2020
Ortsbürger	7	7	41*
Kantonsbürger	15	14	0*
Bürger anderer Kantone	30	17	0*
Ausländer	14	10	13
Alimentenbevorschussung	27	22	17
Alimenteninkasso	4	4	3
Mutterschaftsbeiträge	9	6	6
Total	106	80	80

Asylbewerber werden proportional nach Einwohnerzahl vom Kanton an die Gemeinden zugeteilt.

Jahr	2018	2019	2020
Asylbewerber	52	47	43
Flüchtlinge	11	10	14
Total	63	52	57

Rückerstattungen:

Jahr	2018	2019	2020
Ortsbürger	16	17	127
Kantonsbürger	39	41	0*
Bürger anderer Kantone	71	66	0*
Ausländer	52	46	49
Alimentenbevorschussung	15	17	41
Krankenkassenverlustscheine	0	88	78
Total	193	187	217
in CHF	378'197.60	326'003.60	378'259.97

Krankenkassenverlustscheine

Die Politische Gemeinde hat bei nachgewiesener Zahlungsunfähigkeit einer versicherungspflichtigen Person mit zivilrechtlichem Wohnsitz oder einer fremdenpolizeilichen Bewilligung zum Aufenthalt im Kanton bis zum 31. Dezember 2011 fällige OKP-Ausstände übernommen. Diese Krankenkassenverlustscheine sind Wertpapiere, welche durch die Politische Gemeinde Walenstadt bei den Schuldner eingefordert werden müssen. Im Jahr 2018 wurden die offenen Krankenkassenverlustscheine bearbeitet und das Inkasso durchgeführt. Bereits im Jahr 2019 konnte ein Rückerstattungsbetrag in der Höhe von

CHF 14'993.35 ausgewiesen werden. Im Jahr 2020 wurde ein Totalbetrag in der Höhe von CHF 40'457.57 zurückbezahlt.

Soziales und Gesellschaft

Jeanine Schumacher, Leiterin
 jeanine.schumacher@walenstadt.ch
 081 720 25 47

Schule Walenstadt

Vorwort des Schulpräsidenten



Geschätzte Bürgerinnen
und Bürger

Am 1. Januar 2021 durfte ich das Amt des Schulpräsidenten der Schule Walenstadt offiziell antreten. Ich bedanke mich herzlich bei Ihnen für die wohlwollende Unterstützung anlässlich meiner Wahl und das entgegengebrachte Vertrauen. Ein weiteres Dankeschön gebührt meiner Vorgängerin, Pascale Dürr, für die umfassende Einführung in die laufenden Geschäfte und die professionelle Geschäftsübergabe.

Neues Geschäftsleitungsmodell

Die Verantwortlichkeiten haben sich mit dem neuen Geschäftsleitungsmodell seit 1. Januar 2021 geändert. Wie Sie bereits mehrmals lesen konnten, wurde die Leitung der Schule vom Schulrat mit dem Vorsitz der Schulratspräsidentin in ein Geschäftsleitungsmodell überführt. Die Geschäftsleitung Schule besteht nun aus einer Schulleiterin und zwei Schulleitern sowie mir als Schulpräsident. Weiter sind die Schulverwalterin und ein Lehrvertreter in der Geschäftsleitung Schule beratend eingebunden. Somit ist der Einbezug aller Anliegen und Interessen gewährleistet und der Kommunikationsweg direkter.

Dieses neue Geschäftsleitungsmodell hat zur Folge, dass mein Pensum als Schulpräsident gegenüber der vorherigen Organisation reduziert wurde. Dafür wurden die Pensum der Schulleitenden und des Ressortleiters Medien und Informatik erhöht. Daraus ergibt sich eine sinnvolle Verlagerung der Entscheidungskompetenz, die nun näher an die Basis des Schulbetriebs gerückt ist.

In den letzten Jahren hat sich die Schule Walenstadt unter der Leitung von Pascale Dürr und dem Schulrat meiner Ansicht nach sehr positiv entwickelt. Die eingeschlagene Richtung wurde durch die Mitwirkung der Schulleitungen, der Schulverwaltung und der Lehrpersonen abgestimmt und geplant. Auch der Kanton St.Gallen, insbesondere das zuständige Amt für Volksschule, hat seine Vorstellungen und Vorgaben, wie die zukünftige Gestaltung des Unterrichts geplant werden soll. Aufgrund von bisherigen Rückmeldungen stellte ich fest, dass diese Ausrichtung in der Schule Walenstadt auf breite Akzeptanz trifft und auch für mich stimmig ist.

Nachdem im Jahr 2009 die Schulen Walenstadt und Berschis in die Einheitsgemeinde Walenstadt inkorporiert wurden, die Anforderungen an die Unterrichtskonzepte gestiegen sind und auch die Umsetzung der Digitalisierung durch rasche Entscheidungen gefördert werden musste, ist die

Umstellung des Geschäftsleitungsmodells die konsequente und logische Anpassung der Leitungsstruktur.

Der Schulunterricht ist stark im Wandel

Das neue Unterrichtskonzept, welches die Bildungstrends wie Digitalisierung und Individualisierung ermöglicht und unterstützt, betrifft sämtliche Mitwirkende, von den Schüler/innen über die Lehrpersonen bis zur Schulleitung. Nur mit einem gemeinsamen Verständnis kann diese Ausrichtung in der Zukunft gewährleistet werden. Was mir besonders gefällt ist die Tatsache, dass die bisherige Schulleitung mit der Umsetzung der neuen Ausrichtung des Lernens nicht zuwartet, sondern die Erkenntnisse des neuen Unterrichtskonzepts bereits im Erweiterungsbau des Obstadtschulhauses eingeflossen sind.

Den Fachbegriff "adaptives Lernen" würde ich gerne kurz erläutern, um Ihnen die Wirkung an einem Beispiel näher zu bringen. Adaptives Lernen ist eine Individualisierung, welche die verschiedenen Wissensstände der Schüler/innen berücksichtigt. Dadurch wird einerseits das Lernen für diejenigen, die bereits mehr wissen zusätzlich gefördert und andererseits sollen diejenigen, welche mit einem Thema Mühe haben, gezielter gefördert werden. Dies ist jedoch nur ein Beispiel von vielen Themen, welches aufzeigt, dass Lehrpersonen diese neuen Erkenntnisse stetig berücksichtigen und die Unterrichtsformen entsprechend neugestaltet werden müssen. Weitere Themen der Schule bei den Klassen der Mittel- und Oberstufe sind die Digitalisierung wie auch das neue Unterrichtskonzept (NUK), welche bereits in der Umsetzung sind. Bei den Klassen der Unterstufe wird vermehrt das selbstorganisierte Lernen gefördert.

Mit dieser professionellen Ausrichtung, den gegenwärtigen und geplanten räumlichen und konzeptionellen Vorhaben, ist die Schule Walenstadt für die hohen Anforderungen der Zukunft optimal gerüstet. Ich sehe die Schule Walenstadt als Vorreiterin in der Region Sarganserland und werde mich mit meinem Team weiterhin dafür engagieren.

Ich bedanke mich bei der Schulleitung, der Schulverwaltung und beim Ressortleiter Medien und Informatik für die gründliche Einführung, bei den Lehrpersonen für die motivierende Akzeptanz, bei den Eltern für das Vertrauen und beim Hausdienst und bei der Gemeindeverwaltung für die Unterstützung.

Ich freue mich auf die zukünftige Zusammenarbeit mit allen Beteiligten.

René Fichtner
Schulpräsident

Personelles Schule

Austritte

Gerarda Caputo, Fachlehrperson
 Sonja Finger, Kindergartenlehrperson
 Zilan Hanli, Praktikantin Kindergarten
 Salome Köppli, Praktikantin Kindergarten/Primarschule
 Monika Schnider, Schwimmhilfe
 Joelle Vidotto, Praktikantin Kindergarten
 Brigitte Wolfinger, Kindergartenlehrperson

Eintritte

Dario Gervasoni, Primarlehrperson
 Nina Gessinger, Praktikantin Kindergarten
 Annia Good, Primarlehrperson
 Robin Gubser, Primarlehrperson
 Nadine Iten, Kindergartenlehrperson
 Seraina Kolb, Praktikantin
 Gianluca Kurath, Praktikant
 Laura Meli, Praktikantin
 Jasmin Rupf, Oberstufenlehrperson
 Sina Schumacher, Fachlehrperson
 Matthias Vonäsch, Oberstufenlehrperson

Die Geschäftsleitung Schule dankt allen Mitarbeitenden herzlich für ihren grossen Einsatz und die angenehme Zusammenarbeit und wünscht ihnen für die Zukunft alles Gute.

Dienstjubiläen

Sibylle Caulker, Primarlehrperson 20 Jahre
 Karin Gubser, Primarlehrperson 20 Jahre
 Petra Kessler, Primarlehrperson 20 Jahre
 Barbara Wildhaber, Schulleiterin 20 Jahre

Andrea Schlegel, Primarlehrperson 15 Jahre
 Bettina Streil, Kindergartenlehrperson 15 Jahre

Bruno Canal, Primarlehrperson 10 Jahre
 Monique Hug, Kindergartenlehrperson 10 Jahre
 Yvonne Kalberer, Fachlehrperson 10 Jahre

Die Geschäftsleitung Schule dankt allen Mitarbeitenden ganz herzlich für die treue und engagierte Tätigkeit an der Schule Walenstadt.

Schulbetrieb

Schülerstatistik

Per 1. Januar 2021 im Vergleich zum Vorjahr:

	Walenstadt		Berschis	
	19/20	20/21	19/20	20/21
Kindergarten	120	114	23	23
Primarschule				
1. Klassen	60	63	10	11
2. Klassen	48	58	12	11
3. Klassen	51	50	12	12
4. Klassen	41	52	8	12
5. Klassen	49	43	10	8
6. Klassen	46	51	10	10
Sekundarschule				
1. Klassen	41	39		
2. Klassen	34	41		
3. Klasse	22	16		
Realschule				
1. Klassen	24	20		
2. Klasse	23	20		
3. Klasse	15	23		
Schülerbestand	574	590	85	87

Von der Politischen Gemeinde Walenstadt besuchen per 1. Januar 2021 sechzehn Kinder auswärtige Sonderschulen, zwei Kinder eine Privatschule und vier Kinder eine Sportschule.

Schulverwaltung

Ruth Menzi, Leiterin
 ruth.menzi@walenstadt.ch
 081 720 25 45

Jahresbericht der Schulleitung

Walenstadt – Schule der Zukunft

Die Welt verändert sich rasant. Auch die Schule gerät stärker in den Fokus. Bildungsforscher, die Wirtschaft und auch Teile der Gesellschaft fordern immer mehr eine Veränderung der Schule bzw. des Unterrichts. Unser Schulsystem ist in groben Zügen von den Preussen vor mehr als 100 Jahren entstanden und hat sich in den letzten Jahren stetig weiterentwickelt. Die Digitalisierung und künftige Erwartungen an unsere Schüler/innen rufen nach besseren Rahmenbedingungen, diese auch umsetzen zu können. Durch das Neubauprojekt haben wir die Chance genutzt zukunftsorientierte Lehr – Lernorte zu realisieren.

Welche "Future Skills" (künftige Fähigkeiten) benötigen die Schüler/innen, um in dieser "neuen Welt" zu bestehen? Beispielsweise nimmt der Wert des "Wissens" ab. Die Fähigkeit, wie man sich Wissen beschafft und welche Quellen glaubhaft sind, nimmt stark an Wichtigkeit zu. Auch die Digitalisierung bringt viele Änderungen mit sich. Zum Beispiel löst der Computer das Buch als Leitmedium ab.

Dies zeigt, dass die Anforderungen an die Schüler/innen im Wandel sind. Neben der Erarbeitung von allgemeinen Grundlagen müssen nicht messbare Softskills wie Kreativität, kritisches Denken, Teamarbeit und Kommunikation mehr ins Zentrum der Bildung rücken.

Um diesen Umständen Rechnung zu tragen hat der Schulrat, unter der Leitung von Pascale Dürr, gemeinsam mit der Schulleitung in den letzten beiden Jahren bereits verschiedene Projekte gestartet bzw. in die Wege geleitet. Die Geschäftsleitung der Schule Walenstadt hat nun die Projekte nochmals priorisiert und teilweise bereits vertieft und weiterentwickelt.

Untenstehend finden Sie eine Auflistung von den wichtigsten anstehenden und laufenden Projekten in der Schule Walenstadt.

Start Geschäftsleitungsmodell

Dank der guten Vorbereitungsarbeiten für das Geschäftsleitungsmodell konnte die Geschäftsleitung Schule erfolgreich in das neue Jahr und schnell in die neue Organisation starten. Die Legislaturziele mit Einbezug des Weiterbildungsplans und den geplanten Schuloptimierungen wurden bereits definiert.

4-Jahresplan

Um die anfangs erwähnte Thematik vertieft anzugehen, hat die Geschäftsleitung Schule einen 4-Jahresplan erstellt. Dabei werden verschiedene Themen in den Lehrpersonenweiterbildungen aufgegriffen und vertieft. Alle Stufen entwickeln im Rahmen von zwei bis vier Lektionen pro Woche (angelehnt an den "Future Skills") ein Projekt, welches die Selbständigkeit und die Selbstorganisation

der Schüler/innen fördern soll. Dabei werden einzelne Fächer in das Projekt integriert.

Erweiterungsbau Obstadtschulhaus und neues Unterrichtskonzept

Wie bereits in den "Stadtner-Nachrichten" (2021/1) erwähnt, wurden bei der Umsetzung des Projekts einige Optimierungen am bestehenden Raumkonzept vorgenommen, die eine Grundlage für neue Unterrichtsformen legten. Um die Lernräume optimal zu nutzen wird seit gut einem Jahr ein neues Unterrichtskonzept (NUK) von einem Projektteam inkl. Schulleitung entwickelt. Dieses Konzept orientiert sich an den Bildungstrends von Prof. Olaf-Axel Burow und den Skills der Zukunft.

Die Bildungstrends Digitalisierung, Individualisierung und Veränderung Lehrerrolle sowie der neue Lehrraum spielen für uns besonders zusammen. Gerade der Computer/ die Digitalisierung soll uns helfen die Individualisierung der Lerninhalte bzw. adaptives Lernen zu verbessern. Im Schuljahr 2021/22 beginnt die zweijährige Projektphase, in der das neue Unterrichtskonzept erprobt wird. Momentan wird in der Oberstufe in Real- und Sekundarklassen unterschieden und unterrichtet. Niveaugruppen sind nicht vorhanden. Der Kanton St.Gallen gibt jedoch verschiedene mögliche Organisationsmodelle vor. Während der Projektphase prüft die Geschäftsleitung Schule welches Organisationsmodell auf der Oberstufe zeitgemäss und der Förderung der einzelnen Schüler/innen am meisten gerecht wird. Damit wird die Schule Walenstadt zur Mitgestalterin des Wandels, der die Bildung der Schweiz in diesem Jahrhundert prägen wird. Für die betreffenden Eltern der Oberstufe soll im Jahr 2021 eine Informationsveranstaltung mit der Vorstellung des neuen Unterrichtskonzepts stattfinden.

IT-Bildungsoffensive und Digitalisierung Verwaltung

Der geforderten IT-Bildungsoffensive des Kantons St.Gallen soll auch in der Volksschule Rechnung getragen werden. Die Schule Walenstadt testet ab Sommer 2021 kombiniert mit dem neuen Unterrichtskonzept in Testklassen ein Computergerät pro Schüler/in. Die gewonnenen Erkenntnisse sollen helfen, später diesen Schritt ab der 5. Klasse vollziehen zu können. Gerade die aktuelle Corona Situation zeigt auf, wie wichtig die IT in der heutigen Zeit ist. Die Schule Walenstadt konnte bereits im letzten Jahr in kurzer Zeit grosse Fortschritte erzielen und Erkenntnisse umsetzen. In der Verwaltung wird die Digitalisierung weiter verbessert, um Prozesse und Abläufe zu optimieren.

Material-Austausch

Die Schule Walenstadt bewegt sich in eine zukunftsorientierte Unterrichtsweise und möchte/wird sich gemeinsam im Austausch mit anderen Schulen weiterentwickeln. Dazu gehört zum Beispiel ein gemeinsames Material-Austausch-Projekt in der Oberstufe, welches im Moment

im Aufbau ist. Dies soll die Qualität der Unterrichtsmaterialien erhöhen und gleichzeitig den Lehrpersonen Zeit geben, sich vermehrt um das Coaching der Schüler/innen kümmern zu können. Dieser Austausch startet im Frühling 2021 und soll nach erfolgreicher Durchführung laufend erweitert werden.

Bauliche Anpassungen im B-Trakt

Im Erweiterungsbau des Obstadtschulhauses können ab dem Schuljahr 2021/22 zwei Drittel der Oberstufenklassen nach dem neuen Unterrichtskonzept beschult werden. Da die Beschulung von Schüler/innen nach dem neuen Unterrichtskonzept während drei Jahren nur Sinn macht, wenn auf allen Stufen die Räumlichkeiten den neuen Bedürfnissen entsprechen, bedarf es in den bisherigen Räumen des B-Traktes einer baulichen Anpassung. Ziel ist es, in den bestehenden Räumen ein dem Erweiterungsbau vergleichbares Raumkonzept bis zum Schuljahr 2023/24 umzusetzen.

Aktuell verfügt die Schule Walenstadt über keinen Naturwissenschaftsraum, der über alle Stufen und Niveaus hinweg zur Verfügung steht. Der Naturkundeunterricht wird in den Klassenzimmern unterrichtet. Für den Unterricht in MINT-Fächern (Informatik, Natur und Technik und teilweise Mathematik) ist ein entsprechend gut ausgestatteter Raum mit angrenzendem Sammlungszimmer von zentraler Bedeutung. Damit schliesst die Schule Walenstadt eine Lücke für den Unterricht nach neuem Lehrplan Volksschule. Es ist das Ziel, dies bis spätestens Anfang Schuljahr 2023/24 umzusetzen.

Obwohl die Aula im Obstadtschulhaus sanierungsbedürftig ist, wird dieses Projekt auf später verschoben (Zeitpunkt unbekannt). Die Geschäftsleitung Schule präferiert die anderen beiden Projekte im B-Trakt, da diese pädagogisch von grösserer Bedeutung sind. Bei grossen Veranstaltungen wird die Schule Walenstadt die neue Halle am See benützen.

Schulhaus Camilun

Für einen reibungslosen Kindergartenbetrieb ist die jetzige Situation im alten Schulhaus Berschis nicht geeignet. Um den Schul- und Kindergartenstandort Berschis den aktuellen und zukünftigen Bedürfnissen anzupassen, bedarf es einer Verbesserung der aktuellen Situation. Der Erweiterungsbau beim Schulhaus Camilun wird den Schulstandort Berschis für zukünftige Anforderungen fit machen.

- Die Schülerzahlen in Berschis sind in den letzten Jahren stetig gestiegen und werden in den nächsten Jahren weiterwachsen. Dies führt zu mehr Schulraumbedarf in Berschis.

- Die zwei auseinanderliegenden Schulhäuser in Berschis erschweren einen reibungslosen Schulablauf. Wenn die Schulräume der Primarschule und des Kindergartens im selben Schulhaus sind, können verschiedene Synergien genutzt werden.
- Das alte Schulhaus Berschis ist sanierungsbedürftig und erfüllt sicherheitstechnisch und räumlich nicht mehr die Anforderungen an moderne Schulräume.
- Das Zusammenspiel der angegliederten Wohnung und des Kindergartens birgt immer wieder Konfliktpotenzial.
- Die Situation an der Schulhausstrasse und der vielbefahrenen Unterdorfstrasse ist nicht befriedigend für die Kindergärtner.

Dank

Die Schulleitung bedankt sich bei den Lehrpersonen für den grossen motivierten und engagierten Einsatz während des Lockdowns im März/April 2020 sowie während den letzten Monaten. Diese schwierige Zeit erforderte von den Lehrpersonen grosse Flexibilität für mehrfache kurzfristige Umstellungen und Optimierungen. Speziell zu erwähnen sind die schnellen digitalen Anpassungen, die Vorbereitungen und Schulungen, damit nach nur zwei Tagen ab der 5. Klasse der Unterricht digital durchgeführt werden konnte. Die Schule Walenstadt ist stolz auf die Schüler/innen, die grösstenteils sehr gut mit diesen schwierigen Umständen umgegangen sind bzw. umgehen.

Ein grosses Dankeschön gilt den Eltern, welche mitgeholfen haben, diese schwierige Situation zu meistern. Sie haben ihre Kinder sowie die Lehrpersonen sehr unterstützt. Die Geschäftsleitung Schule bedankt sich für die gute Zusammenarbeit.

Schulleitung

Barbara Wildhaber | Timon Hallauer | Remo Nadig
vorname.nachname@schule-walenstadt.ch
 081 720 20 66

Personalverzeichnis Schule Walenstadt per 1. Januar 2021

Schulleitung

Timon Hallauer	Schulleiter 5./6. Klasse Walenstadt und Oberstufe
Remo Nadig	Schulleiter Kindergarten und Primarschule Berschis
Barbara Wildhaber	Schulleiterin 1. – 4. Klasse Walenstadt

Schulstandort Walenstadt

Kindergarten

Alice Guntli / Monique Hug
Nadine Manhart
Bettina Streil / Susanne Gubser
Angela Theofanidis
Alexandra Tschanz / Rita Linder

Teilpensen

Miriam Coester
Nina Gessinger (Praktikantin)
Mirjam Hobi (Lingualino)
Seraina Kolb (Praktikantin)
Gian-Luca Kurath (Praktikant)
Esther Mettler
Anita Tassone (Klassenassistentin)

Primarschule Unterstufe

Claudia Bugg / Susanne Flisch	1. Klasse
Elisabeth Bugg Bernold / Andrea Schlegel	1. Klasse
Samira Flury	1./2. Klasse
Monika Linder Aus der Au	1./2. Klasse
Annia Good	2. Klasse
Kathrin Schmid	2. Klasse
Renato Bonderer	3. Klasse
Sarah Häfliger / Patrizia Maissen	3. Klasse
Nathalie Spirig	3./4. Klasse

Primarschule Mittelstufe

Karin Ackermann	4. Klasse
Nadine Gantner	4. Klasse
Bruno Canal	5. Klasse
Dario Gervasoni	5. Klasse
Nicole Stoop	5./6. Klasse
Esther Tschirky	6. Klasse
Thomas Zai	6. Klasse

Teilpensen

Brigitte Berweger (Klassenassistentin)
Judith Bettinaglio
Vanessa Brassel
Sibylle Caulker
Martha Fäh (Klassenassistentin)
Karin Gubser
Valerie Hermann
Lotty Hutter
Matthias Imhof
Petra Kessler
Laura Meli (Praktikantin)

Rolf Schlumpf
Sina Schumacher

Oberstufe

Realschule

Matthias Vonäsch	1r
Susanne Willi	2ra
Maria Schmidt	2rb
Christian Forrer	3ra
Livia Giger	3rb

Sekundarschule

Walter Hutter	1sa
David Rogg	1sb
Jasmin Rupf	2sa
Oliver Kühne	2sb
Sarah Brunner	3s

Fachlehrpersonen Oberstufe

Christian Brucherseifer
Gieri Carigiet
Beda Hidber
Lotty Hutter
Rolf Schlumpf
Kahtrin Wyss

Handarbeit und Hauswirtschaft

Christa Grünenfelder
Sandra Joos
Yvonne Kalberer
Noemi Stoll

Fachlehrpersonen sonderpädagogische Massnahmen

Katrin Añasco
Franziska Eller
Jenny Hobi
Urs Jost
Susan Jud
Nicole Mader
Stephanie Schaub
Helen Stähli
Nadine Tschirky
Julia Wiedemann

Schulsozialarbeiter

Jürg Flück

Schulpsychologe

Urs Gadiert

Religion

Bea Balzer
Heinz Dellsperger
Esther Mettler
Patrick Schläpfer
Andrea Schlegel
Edith Wuffli

Aufgabenhilfe

Anita Tassone, Leiterin
Brigitte Berweger
Martha Fäh
Luzia Stammbach

Schulstandort Berschis

Kindergarten

Nadine Iten

Teilpensen

Esther Mettler
Gian-Luca Kurath (Praktikant)

Primarschule

Sandra Isenschmid / Carina Giger	1./2. Klasse
Nadine Grünenfelder / Carmen Heeb	3./4. Klasse
Robin Gubser	5./6. Klasse

Teilpensen

Judith Bettinaglio
Claudia Bugg
Sarah-Jane Caminada
Gian-Luca Kurath (Praktikant)
Remo Nadig

Handarbeit

Nicole Good

Fachlehrpersonen sonderpädagogische Massnahmen

Christina Gall

Religion

Bernadett Bejczy
Pavel Zupan

Aufgabenhilfe

Noelia Giger

Ferienplan 2021/2022

Im Schuljahr 2021/22 beginnt für die Kinder, die zwischen dem 1. August 2016 und dem 31. Juli 2017 geboren sind, die Schulpflicht mit dem 1. Kindergartenjahr.

2021

Frühlingsferien	Sa	10.04.2021	bis	So	25.04.2021
Auffahrt	Do	13.05.2021	bis	So	16.05.2021
Sommerferien	Sa	10.07.2021	bis	So	15.08.2021
Beginn des Schuljahres 2021/2022	Mo	16.08.2021			
Herbstferien	Sa	02.10.2021	bis	So	24.10.2021
Weihnachtsferien	Sa	18.12.2021	bis	So	02.01.2022

2022

Winterferien	Do	24.02.2022	bis	So	06.03.2022
Frühlingsferien	Sa	09.04.2022	bis	So	24.04.2022
Auffahrt	Do	26.05.2022	bis	So	29.05.2022
Sommerferien	Sa	09.07.2022	bis	So	14.08.2022
Beginn des Schuljahres 2022/2023	Mo	15.08.2022			
Herbstferien	Sa	01.10.2022	bis	So	23.10.2022
Weihnachtsferien	Sa	24.12.2022	bis	So	08.01.2023

Wichtige Kontakte

Schulverwaltung, Rathaus Walenstadt	081 720 25 45
Schulleitung, Schulleitungssekretariat Obstadtschulhaus	081 720 20 66
Kindergarten Obstadt	081 720 20 67
Kindergarten Rempartschulhaus	081 720 20 68
Primarschule und Handarbeit, Linth-Escher Schulhaus	081 720 20 62
Primarschule Obstadtschulhaus und Rempartschulhaus	081 720 20 69
Sekundarschule Obstadtschulhaus	081 720 20 63
Realschule Obstadtschulhaus	081 720 20 64
Primarschule Berschis, Schulhaus Camilun und altes Schulhaus	081 720 21 58
Soziale Dienste Sarganserland, Jürg Flück, Sargans	081 725 85 00
Berufs- und Laufbahnberatung, Sargans	058 229 86 86
Musikschule Sarganserland, Mels	081 723 53 81
Schulpsychologischer Dienst des Kantons St.Gallen, Sargans	058 229 08 60
Kinder- und Jugendpsychiatrische Dienste St.Gallen, Sargans	071 243 47 00
Kinder- und Jugendhilfe, Sargans	081 720 09 10
Pro Infirmis, Sargans	058 775 20 50
SRK, Therapiestelle für Kinder und Jugendliche, Mels	081 756 47 54

Werkdienst

Fussgängerbrücke Kasernenstrasse

Während der Badesaison ist das Verkehrsaufkommen entlang der Kasernenstrasse im Bereich des Strandbades enorm. Vom See und Infrastrukturgebäude (SIGWA) führte das Trottoir nur bis an die Brücke. Um diese zu passieren, mussten die Fussgänger immer wieder auf die Fahrbahn ausweichen.

Durch die Sanierung der Escherfeldbrücke wurde in Betracht gezogen, Bestandteile der demontierten Brücke für



den Fussgängerbereich wieder zu verwenden, da die Abmessungen und Spannweite gleich waren. Die Prüfung hat ergeben, dass ein Ersatz der Stahlträger und der Trägerplatten in Beton günstiger ausfällt. Die Foundation wurde komplett neu erstellt. Die Montagearbeiten sowie die Anpassungen an die Gegebenheiten bewältigte der Werkdienst.



Anschaffungen

Mähroboter Sportplatz EXI

Während der Vegetationszeit werden auf dem Sportplatz EXI zwei Mal wöchentlich die Mäh- und Mulcharbeiten ausgeführt. In den letzten zwei Jahren wurde der Sportplatz mehrheitlich mittels Mulchen gemäht, weshalb die Entsorgung des Schnittgutes reduziert werden konnte. Um die Arbeits- und Maschinenstunden zu minimieren und die Treibhausgase zu reduzieren, wird seit Ende Juni 2020 auf dem Hauptspielfeld ein Mähroboter mit einer Mähbreite von 103 cm eingesetzt. Durch den regelmäßigen Mulchdurchgang wird die Rasenqualität auf natürliche Weise verbessert.

Kommunalfahrzeug

Da der bisher eingesetzte Nissan Patrol seit 2006 im Einsatz stand und reparaturanfällig geworden ist, wurde im Jahr 2020 ein neues Kommunalfahrzeug der Viktor Meili AG angeschafft. Dieses Fahrzeug ist besser auf die Arbeiten ausgelegt, die der Werkdienst zu verrichten hat.

Werkdienst

Patrick Eberle, Leiter
patrick.eberle@walenstadt.ch
081 720 25 41

Erfolgsrechnung 2020 – Budget 2021

Die Jahresrechnung schliesst mit einem erfreulichen Ertragsüberschuss von 1.9 Millionen Franken ab. Budgetiert war eine ausgeglichene Rechnung. Dieses Ergebnis ist in erster Linie auf Minderaufwände von rund 350'000 Franken für den Sach- und Betriebsaufwand im Bereich Verkehr und rund 215'000 Franken im Bereich der Bildung zurück zu führen. Auf der Einnahmeseite wirken sich vor allem die Mehrerträge von 325'000 Franken bei den Rückerstattungen im Bereich der finanziellen Sozialhilfe sowie höhere Steuereinnahmen von 230'000 Franken positiv auf das Jahresergebnis 2020 aus. Weiter konnten bei den Parkgebühren Mehreinnahmen von über 100'000 Franken verbucht werden. Aufgrund zweier Liegenschaften-Neuschätzungen resultiert zudem ein einmaliger Buchgewinn von 150'000 Franken. Weitere Angaben zur Jahresrechnung 2020 können dem Bericht zur Rechnung entnommen werden. Gerne stellen wir Ihnen bei Bedarf eine detaillierte Jahresrechnung samt Anhang und Auflistung der neuen Ausgaben zu.

Konsolidierte Rechnung	Budget 2020	Rechnung 2020	Budget 2021
Erfolgsrechnung			
Operativer Aufwand	-26'585'800	-25'094'678.61	-27'507'100
Operativer Ertrag	26'585'800	26'989'247.46	26'965'600
Operatives Ergebnis	-	1'894'568.85	-541'500
Einlagen in Reserven			
Entnahmen aus Reserven			
Ergebnis aus Reserveveränderungen	-	-	-
Gesamtergebnis	-	1'894'568.85	-541'500
Investitionsrechnung			
Investitionsausgaben	-13'886'600	-11'715'528.64	-10'800'300
Investitionseinnahmen	1'950'000	2'527'759.75	2'306'000
Nettoinvestitionen	-11'936'600	-9'187'768.89	-8'494'300
Geldflussrechnung			
Geldzufluss aus Betriebstätigkeit		5'080'023.14	
Geldabfluss aus Investitionstätigkeit		-9'187'768.89	
Finanzierungsergebnis		-4'107'745.75	
Bilanz			
Eigenkapital		9'887'638.94	
Nettoschulden		12'543'379.45	
Kennzahlen			
Nettoverschuldungsquotient		84%	
Selbstfinanzierungsgrad		26%	
Zinsbelastungsanteil		0%	
Nettoschuld in CHF je Einwohner/in		2'201	

Sachgruppengliederung	Budget 2020	Rechnung 2020	Budget 2021
Betrieblicher Aufwand			
Personalaufwand	-12'118'000	-11'926'345.01	-13'053'000
Sach- und übriger Betriebsaufwand	-6'448'900	-4'976'368.80	-6'446'000
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-438'900	-439'944.10	-480'200
Einlagen in Fonds / Spezialfinanzierungen	-	-160'448.01	-121'300
Transferaufwand	-6'825'100	-6'828'708.67	-6'791'500
Interne Verrechnungen	-422'900	-490'313.60	-401'400
Total Betrieblicher Aufwand	-26'253'800	-24'822'128.19	-27'293'400
Betrieblicher Ertrag			
Fiskalertrag	17'132'000	17'362'088.00	16'611'000
Entgelte	3'165'600	3'500'418.18	3'822'200
Übrige Erträge	69'900	114'180.54	23'500
Entnahmen aus Fonds / Spezialfinanzierungen	474'200	78'177.75	481'600
Transferertrag	4'630'900	4'468'410.53	4'872'700
Interne Verrechnungen	422'900	490'313.60	401'400
Total Betrieblicher Ertrag	25'895'500	26'013'588.60	26'212'400
Betriebsergebnis	-358'300	1'191'460.41	-1'081'000
Finanzergebnis			
Finanzaufwand	-332'000	-272'550.42	-213'700
Finanzertrag	690'300	975'658.86	753'200
Finanzergebnis	358'300	703'108.44	539'500
Operatives Ergebnis	-	1'894'568.85	-541'500
Reserveveränderungen			
Einlagen in Reserven	-	-	-
Entnahmen aus Reserven	-	-	-
Ergebnis aus Reserveveränderungen	-	-	-
Gesamtergebnis	-	1'894'568.85	-541'500

Details zur Erfolgsrechnung	Budget 2020		Rechnung 2020		Budget 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Total Umsatz	26'585'800	26'585'800	25'094'678.61	26'989'247.46	27'507'100	26'965'600
Gesamtergebnis	-		1'894'568.85		-541'500	
ALLGEMEINE VERWALTUNG	2'655'800	497'000	2'560'076.16	447'686.00	2'596'600	490'000
<i>Nettoerfolg</i>	<i>-2'158'800</i>		<i>-2'112'390.16</i>		<i>-2'106'600</i>	
Bürgerversammlung, Abstimmungen und Wahlen	81'200		83'690.25		72'000	
Geschäftsprüfungskommission, Revisionsstelle	34'200		28'398.05		34'500	
Gemeinderat und Kommissionen	395'000	8'800	381'486.59	16'632.00	459'400	11'200
Schulrat und Schulkommission	164'800		149'396.85	-500.00		
Finanz- und Steuerverwaltung	536'800	360'000	527'785.80	353'810.00	543'200	358'600
Allgemeine Verwaltung	471'500	6'000	472'683.85	8'090.15	463'700	2'800
Bauverwaltung	480'900	112'900	480'726.60	56'433.85	497'800	79'700
Informatik allgemein	285'500		276'335.12	220.00	327'200	
E-Government	72'100		36'249.10		38'600	
Verwaltungsliegenschaften	133'800	9'300	123'323.95	13'000.00	160'200	37'700
ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT	1'751'600	1'416'200	1'722'978.79	1'301'253.65	1'663'700	1'224'400
<i>Nettoerfolg</i>	<i>-335'400</i>		<i>-421'725.14</i>		<i>-439'300</i>	
Polizei	22'100		17'539.35		21'800	
Verkehrssicherheit	55'800	37'000	67'290.20	24'402.76	62'800	28'200
Allgemeines Rechtswesen	865'800	672'700	834'638.91	620'931.37	881'500	627'600
Feuerwehr [Spezialfinanzierung]	627'100	627'100	555'682.53	555'682.53	556'300	556'300
Zivilschutz, Gemeindeführungsstab	180'800	79'400	247'827.80	100'236.99	141'300	12'300
BILDUNG	10'947'100	100'700	10'635'657.94	96'231.70	11'722'400	94'800
<i>Nettoerfolg</i>	<i>-10'846'400</i>		<i>-10'539'426.24</i>		<i>-11'627'600</i>	
Kindergarten	854'800		831'498.34	1'061.05	861'500	
Primarstufe	3'101'100	8'000	3'059'934.04	10'413.90	3'228'600	12'700
Oberstufe	2'051'400	8'500	1'994'807.10	8'692.25	2'147'400	8'600
Musikschule	318'000		311'989.00		315'000	
Schulliegenschaften	1'436'300	18'000	1'339'306.55	15'750.05	1'642'800	20'000
Tagesbetreuung	20'000	14'000	15'780.00	11'519.00	18'000	14'000
Schulleitung und Schulverwaltung	577'900		572'715.71	100.00	645'300	
Informatik Schule	142'200		154'379.62		250'600	
Volksschule Sonstiges	1'146'600	52'200	1'068'292.06	47'933.75	1'216'200	39'500
Sonderpädagogische Massnahmen	1'298'800		1'286'955.52	761.70	1'397'000	

Details zur Erfolgsrechnung

	Budget 2020		Rechnung 2020		Budget 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	679'600	66'600	672'995.93	61'963.50	883'300	145'600
<i>Nettoerfolg</i>	<i>-613'000</i>		<i>-611'032.43</i>		<i>-737'700</i>	
Museen und bildende Kunst	20'100		20'100.00		20'100	
Denkmalpflege und Heimatschutz	3'400		8'527.60		2'700	
Bibliotheken	110'700	39'500	103'149.03	42'863.50	121'300	42'500
Musik und Theater	8'000		24'420.00		24'500	
Kultur, übrige	116'300		55'771.75		193'400	6'000
Sport	162'000		211'824.10		213'300	
Freizeit	259'100	27'100	249'203.45	19'100.00	308'000	97'100
GESUNDHEIT	1'646'700	7'400	1'670'860.83	7'809.70	1'767'300	7'000
<i>Nettoerfolg</i>	<i>-1'639'300</i>		<i>-1'663'051.13</i>		<i>-1'760'300</i>	
Alters- und Pflegeheime allgemein	7'300	7'300	7'645.70	7'645.70	6'900	6'900
Stationäre Pflege (Pflegefiananzierung)	1'123'500		1'147'804.50		1'210'900	
Ambulante Krankenpflege allgemein	110'200		100'451.96		105'200	
Ambulante Pflege (Pflegefiananzierung)	291'200		315'595.87		327'700	
Ambulante Akut- und Übergangspflege	1'500		177.45		1'500	
Rettungsdienste	5'900		5'187.65		5'900	
Alkohol- und Drogenprävention	64'800		51'683.70		54'600	
Schulgesundheitsdienst	38'400		38'602.25	92.00	50'800	
Lebensmittelkontrolle	500		385.25		400	
Gesundheitswesen, übrige	3'400	100	3'326.50	72.00	3'400	100
SOZIALE SICHERHEIT	3'012'000	1'523'200	2'763'661.02	1'648'671.00	3'215'700	1'904'100
<i>Nettoerfolg</i>	<i>-1'488'800</i>		<i>-1'114'990.02</i>		<i>-1'311'600</i>	
Krankenversicherungen	260'400	220'000	270'062.97	237'339.50	284'000	244'000
Leistungen an Invalide	4'600		4'547.90		4'600	
Alters- und Hinterlassenenvers. (AHV)	30'100	5'900	30'111.00	5'830.35	30'100	5'900
Leistungen an das Alter	2'600		3'064.10		3'100	
Alimentenbevorschussung und -inkasso	186'000	78'000	204'505.75	123'227.98	178'000	87'000
Jugendschutz allgemein	66'700		64'991.45	558.10	66'000	
Kinder- und Jugendheime	86'800	33'700	164'588.45	88'373.95		
Leistungen an Familien allgemein	3'300		3'031.95		3'300	
Kinderkrippen und Kinderhorte	158'500		50'570.65		630'700	501'100
Elternschaftsbeiträge	12'000		24'234.15		18'000	
Sozialpädagogische Familienbegleitung	48'000		33'390.05		36'000	
Arbeitsmarktliche Projekte der Sozialhilfe	20'000		10'729.50	948.10	15'000	
Wirtschaftliche Hilfe	648'000	324'000	697'815.85	594'726.22	718'000	538'000
Asylwesen (allgemein)	56'000		56'790.00		57'200	
Asylsuchende	552'000	504'000	461'998.26	410'044.80	380'000	335'000
Vorläufig aufgenommene Ausländer			12'957.65	542.90	50'000	5'000
Flüchtlinge	98'400	78'400	62'207.24	65'532.75	80'000	65'000
Integrationsmassnahmen	30'000	60'000	80'998.55	82'686.65	80'000	85'000
Fürsorge, übrige	747'200	218'900	526'785.55	38'815.00	580'700	37'900
Hilfsaktionen im Inland	1'400	300	280.00	44.70	1'000	200

Details zur Erfolgsrechnung

	Budget 2020		Rechnung 2020		Budget 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
VERKEHR	2'574'600	844'100	2'196'294.20	1'043'040.85	2'451'300	1'070'100
<i>Nettoerfolg</i>	<i>-1'730'500</i>		<i>-1'153'253.35</i>		<i>-1'381'200</i>	
Kantonsstrassen, übrige	2'600		2'628.75		2'600	
Gemeindestrassen	1'069'300	152'900	699'368.27	198'913.95	1'012'000	340'400
Parkplätze	114'600	320'000	124'697.18	414'063.35	93'300	369'000
Werkhof	923'100	263'500	907'959.90	345'408.55	751'900	272'000
Regional- und Agglomerationsverkehr	394'800		396'267.15		410'800	
öffentlicher Verkehr, übriges	42'000	44'000	42'000.00	20'985.00	42'000	25'000
Schifffahrt	28'200	63'700	23'372.95	63'670.00	88'700	63'700
Verkehrsplanung					50'000	
UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	2'480'200	1'908'700	2'197'441.35	1'752'020.35	2'602'500	2'024'500
<i>Nettoerfolg</i>	<i>-571'500</i>		<i>-445'421.00</i>		<i>-578'000</i>	
Abwasserbeseitigung [Spezialfinanzierung]	1'459'900	1'459'900	1'231'561.15	1'231'561.15	1'499'400	1'499'400
Abfallbeseitigung [Spezialfinanzierung]	356'800	356'800	332'146.15	332'146.15	445'500	445'500
Gewässerverbauungen	138'600	2'000	121'407.50	2'015.00	106'200	2'000
Schutzverbauungen, übrige	65'000	52'800	36'959.65	33'059.70	41'300	22'900
Arten- und Landschaftsschutz	165'400	20'000	249'643.20	150'978.35	187'900	37'500
Friedhof und Bestattung	135'100		125'065.45	1'860.00	135'900	
Umweltschutz, übrige	15'000		6'270.15		1'000	
Raumordnung allgemein	144'400	17'200	94'387.70	400.00	185'300	17'200
VOLKSWIRTSCHAFT	293'500	37'000	239'016.79	38'725.10	209'600	40'600
<i>Nettoerfolg</i>	<i>-256'500</i>		<i>-200'291.69</i>		<i>-169'000</i>	
Strukturverbesserung	42'000		14'078.15		500	
Beiträge, Viehschauen, Tierseuchenbekämpfung	11'400		5'079.75		11'600	
Tierkörperbeseitigung	23'700	15'400	20'753.92	13'444.40	28'600	18'600
Notschlachtlokal	500		411.85		500	
Forstwirtschaft	82'100	21'600	82'079.00	21'636.50	80'200	22'000
Jagd und Fischerei	1'000		1'000.00		1'000	
Tourismus, kommunale Werbung	112'100		94'559.62	3'644.20	77'700	
Industrie, Gewerbe, Handel	5'600		5'954.50		4'900	
Energie, übrige	15'100		15'100.00		4'600	
FINANZEN UND STEUERN	544'700	20'184'900	435'695.60	20'591'845.61	394'700	19'964'500
<i>Nettoerfolg</i>	<i>19'640'200</i>		<i>20'156'150.01</i>		<i>19'569'800</i>	
Allgemeine Steuern	205'300	13'781'500	136'278.68	13'925'654.66	165'000	13'675'000
Anteile an Kantonseinnahmen	2'000	1'746'000	11'951.90	1'699'437.65	2'000	1'315'100
Sondersteuern	800	1'640'500	4'735.37	1'773'643.85	4'400	1'656'000
Finanzausgleich 1. Stufe		2'697'800		2'695'400.00		3'020'200
Ertragsanteile, übrige, ohne Zweckverbindung	25'600	51'200	25'625.00	51'250.05	25'600	51'200
Zinsen	119'100	48'000	114'065.00	49'592.55	82'600	17'100
Liegenschaften des Finanzvermögens	191'900	209'900	143'039.65	389'816.00	115'100	222'400
Finanzvermögen, übrige				50.00		
Rückverteilung aus CO2-Abgabe		10'000		7'000.85		7'500

Kommentar zur Erfolgsrechnung 2020

Allgemeine Verwaltung

Honorare ext. Berater, Gutachter, Experten/Gebühren
Aufgrund eines Rückgangs der Bautätigkeit fallen die Honorare für externe Beratungen rund CHF 18'000 tiefer aus als budgetiert. Demgegenüber fällt der Gebührenertrag aus demselben Grund um rund CHF 44'000 tiefer aus.

Beiträge an Kantone und Konkordate

Das Projekt zur Einführung einer Schulverwaltungssoftware ist noch nicht so weit fortgeschritten, sodass in diesem Bereich der Aufwand um CHF 27'000 tiefer ausfällt.

Öffentliche Ordnung und Sicherheit

Dienstleistungen Dritter

Für die Kontrollen des ruhenden Verkehrs, die Sicherheitspatrouillen sowie für den Einsatz von Verkehrskadetten ist mehr Aufwand angefallen als budgetiert. Dies ist insbesondere auf den sehr gut besuchten Strandbereich während den Sommermonaten zurück zu führen.

Gebühren Betreibungsamt

Gegenüber den Vorjahren ist ein Rückgang bei den Betreibungsgebühren von rund CHF 20'000 festzustellen. Dies hängt u.a. mit der coronabedingten Verlängerung der Betreibungsferien zusammen.

Grundbuchamt

Auf dem Grundbuchamt wurde mit dem Scanning von Belegen erst im November 2020 begonnen, was in der Rechnung 2020 zu einer Aufwandreduktion führt. Covid-19 führte während einer gewissen Zeit zu einem Unterbruch der Schätzungstätigkeiten, was zu Mindererträgen bei den Beiträgen für Schätzungstätigkeiten führte.

Feuerwehr

Infolge Covid-19 wurde auf einzelne Übungen verzichtet, weshalb weniger Sold-Auszahlungen erfolgten. Die budgetierte Brandschutzbekleidung wurde nicht angeschafft, was im Konto der Kleider-Anschaffungen einen Minderaufwand von rund CHF 60'000 ausmacht. Die Kosten für den Anbau beim Feuerwehrdepot sind deutlich günstiger ausgefallen als budgetiert.

Zivilschutz

Mehraufwände für Dienstleistungen, die aufgrund von Covid-19 nötig wurden, verursachen Mehraufwände von rund CHF 80'000. Es konnten demgegenüber auch mehr Bezüge von Ersatzbeiträgen getätigt werden.

Bildung

Primar- und Oberstufe

Infolge Covid-19 und insbesondere des Lockdowns im Frühling sind weniger Anlässe durchgeführt und weniger Lehrmittel beschafft worden sowie weniger Kopiergebühren angefallen.

Schulliegenschaften

Während des Lockdowns mussten für den Frühlingsputz keine zusätzlichen Aushilfen engagiert werden. Neue, einheitliche Bekleidung für die Mitarbeiter des Hausdienstes konnten aufgrund eines Lieferengpasses bis Ende Rechnungsjahr noch nicht geliefert werden. Aufgrund milden Wetters konnten die Heizkosten gegenüber dem Budget reduziert werden. Im Unterhalt von Tief- und Hochbauten konnte aufgrund von Auftragsvergaben unter dem Budget ein Minderaufwand von rund CHF 43'000 erreicht werden.

Schülertransport / Schulanlässe

Während des Lockdowns im Frühling mussten keine individuellen Transporte durchgeführt werden. Allgemein sind wegen Covid-19 auch zahlreiche Exkursionen, Schulreisen usw. nicht durchgeführt worden, was im Bereich Schulanlässe der Primar- und Oberstufe eine Besserstellung gegenüber dem Budget von rund CHF 55'000 bedeutet.

Kultur, Sport und Freizeit

Halle am See

Die personelle Aufstockung, verursacht durch die neue Halle am See, ist noch pendent. Dies, weil die Nutzung der Halle aufgrund Covid-19 bisher auf ein Minimum beschränkt ist.

Sportanlagen / Parkanlagen

Ein intensiverer Unterhaltsbedarf, insbesondere witterungsbedingt verursacht, sowie zusätzliche Parkbänke am See führten zu höheren Aufwänden. Unterhaltsarbeiten am Spielplatz "Spielerlebnis" wurden auf das Jahr 2021 verschoben.

Gesundheit

Stationäre Pflege / Ambulante Pflege

Im Bereich der Leistungen für stationäre Pflege (Pflegeheime) und der ambulanten Pflege (Spitex-Leistungen) sind Zunahmen bei den Kosten von je rund CHF 23'000 auszumachen. Die Aufwände für die Suchtberatungsstelle fallen hingegen um rund CHF 13'000 tiefer aus als budgetiert.

Soziale Sicherheit

Krankenpflege-Grundversicherung

Mehraufwände in der Höhe von rund CHF 21'000 fallen für Kostenübernahmen aus nicht bezahlten Krankenkassen-Prämien an. Bei den Erträgen aus der Rückforderung von Verlustscheinforderungen resultiert ein Mehrertrag von rund CHF 43'000. Aus den IPV-Leistungen des Kantons konnte jedoch rund CHF 25'000 weniger Ertrag verbucht werden.

Kinder- und Jugendheime

Für zusätzliche Heimunterbringungsmassnahmen liegt ein Mehraufwand von rund CHF 77'000 vor. Demgegenüber nahm der Kantonsanteil für Rückerstattungen aufgrund höherem Aufwand um rund CHF 52'000 zu.

Kinderkrippen und Kinderhorte

Der budgetierte Defizitbeitrag an die KITA Zottelbär konnte aufgrund Reserveauflösung des Vereins stark reduziert werden.

Wirtschaftliche Hilfe

Der Aufwand für finanzielle Sozialhilfe von Schweizern lag im vergangenen Jahr rund CHF 177'000 über dem Budget, während bei der finanziellen Sozialhilfe von Ausländern ein Minderaufwand von rund CHF 128'000 vorliegt. Über beide Bereiche konnten gegenüber dem Budget rund CHF 270'000 mehr Rückerstattungen vorgenommen werden.

Asylsuchende, Vorläufig aufgenommene Ausländer, Flüchtlinge

Ein Rückgang der Anzahl Fälle führte dazu, dass zwar weniger Aufwand zu verzeichnen war, jedoch gleichzeitig auch weniger Beiträge zuflossen.

Verkehr

Strassen, Brücken und Plätze

Der Bereich weist einen Minderaufwand vor, da beispielsweise Planungsarbeiten für die Badstuben- und Burgunderstrasse noch pendent sind oder das Projekt "Trottoir Fürscht" noch ausstehend ist. Ausserdem war im Jahr 2020 nur sehr wenig Aufwand für die Schneeräumung notwendig.

Parkplätze / Tageskarten SBB

Die sommerlichen Temperaturen und zeitweise geltende Reiseverbote machten den Strand in Walenstadt für Besucher sehr beliebt. Aufgrund dessen sind Mehreinnahmen aus den Parkplatzgebühren zu verzeichnen. Demgegenüber waren die SBB-Tageskarten der Gemeinde kaum mehr gefragt, was in diesem Bereich einen Minderertrag von rund CHF 23'000 ausmachte.

Umweltschutz und Raumordnung

Kanalisation

Die Kosten für die Kanal-TV-Aufnahmen sind geringer ausgefallen als budgetiert. Weiter wurde im Jahr 2020 auf die Erstellung eines GEP Entwicklungskonzeptes verzichtet. Im Bereich Unterhalt übrige Tiefbauten ist aufgrund einer notwendigen Leitungsverlegung Mehraufwand entstanden.

Gemeindekläranlage

Die Sanierung des Faulturms verursachte zusätzliche Entsorgungskosten. Daneben waren Aufwände für diverse Ingenieurleistungen zu hoch budgetiert. Die Revisionsarbeiten in der ARA Walenstadt konnten zum Teil ebenfalls günstiger abgerechnet werden.

Arten- und Landschaftsschutz

Für das Trockensteinmauerprojekt wurden rund CHF 130'000 ausgegeben, wobei diese Ausgaben zum grössten Teil durch Beiträge von Stiftungen und vom Kanton gedeckt werden können.

Finanzen und Steuern

Gemeindesteuern

Bei den Einkommens- und Vermögenssteuern natürlicher Personen wurde der budgetierte Ertrag um ca. CHF 180'000 nicht erreicht, jedoch liegen die Nachzahlungen aus den Vorjahren um rund CHF 320'000 über dem Budget.

Anteile an Kantonseinnahmen, Sondersteuern

Bei den Erträgen aus Steuern von juristischen Personen ist ein Rückgang von rund CHF 96'000 auszumachen. Bei den Grundstückgewinnsteuern liegt hingegen ein Mehrertrag von rund CHF 50'000 vor. Die Erträge aus Grund- und Handänderungssteuern als Sondersteuern liegen total rund CHF 123'000 über dem budgetierten Betrag.

Kommentar zum Budget 2021

Allgemeine Verwaltung

EDV / Verwaltung

Um in der digitalen Welt Schritt halten zu können, wird die Telefonanlage der Gemeindeverwaltung auf zukunftsorientierte Internet-Technologie umgerüstet.

Rathaus

Der ehemalige und jetzt stillgelegte Tankraum im Rathaus soll für rund CHF 15'000 saniert werden, damit dieser als Archivraum genutzt werden kann. Die ehemalige Arrestzelle im Rathaus wird ebenfalls saniert und in eine Garderobe mit Dusche umgebaut.

Öffentliche Ordnung und Sicherheit

Feuerwehr

Für den Ersatz der Motorspritze wird ein Betrag von CHF 45'000 budgetiert. Weiter werden für rund CHF 13'000 die Abfüllanlage und für rund CHF 12'000 mobile Kunststoffelemente für den Hochwasserschutz ersetzt bzw. angeschafft.

Bildung

Schule, Hauswirtschaft

Für den Hauswirtschaftsunterricht werden neue, speziell für den Unterricht ausgerichtete Nähmaschinen angeschafft.

Linth Escher Schulhaus

Unter Berücksichtigung des neuen Schulmodells wird für rund CHF 14'000 diverses Schulmobiliar angeschafft bzw. ergänzt. Der Ersatz der bestehenden Scheuersaugmaschine wird mit rund CHF 13'000 budgetiert. Damit die Zimmer im Dachgeschoss besser nutzbar werden, sollen Klimageräte für rund CHF 30'000 eingebaut werden.

Schulhaus Camilun

Ein defekter Holzlattenzaun wird durch einen Maschendrahtzaun ersetzt. Die defekte Storeanlage an der Turnhalle wird durch eine Stoffbeschattung inkl. Elektroanschluss ersetzt.

Obstadtschulhaus

Die Reparatur, bzw. der Ersatz diverser Anlagenteile im Personenlift sowie die weitere Etappe der BFU-tauglichen Sanierung des Treppengeländers machen Kosten von rund CHF 30'000 aus. Im Schwimmbad verursachen der Ersatz der Lüftungssteuerung und die Sanierung der Technik und der Filteranlage Kosten von rund CHF 148'000.

Informatik Schule

Das EDV-Konzept der Schule sieht, in Anpassung an die sich laufend ändernden Umstände und das Unterrichtskonzept, ein Computergerät pro Schüler vor. Ab 2021 wird dies in Testklassen erprobt, bevor dies später allenfalls ab der 5. Klasse vollzogen werden kann.

Kultur, Sport und Freizeit

Sportplatz Exi

Der rote Allwetterplatz soll im Jahr 2021 für rund CHF 80'000 saniert werden, um einer später deutlich teureren Sanierung vorzugreifen.

Hafen

Der Gemeinderat prüft im Jahr 2021 die Erstellung eines Flosses oder Trampolins im Uferbereich sowie einen rollstuhlgerechten Seezugang für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen, wobei mit Beiträgen von Institutionen und Stiftungen gerechnet wird.

Spielerlebnis Walensee

Beim Spielplatz sind Umgebungsarbeiten im Frühjahr notwendig, damit der Bereich auf den Sommer wieder nutzbar wird.

Verkehr

Bahnhofstrasse

Für die Bahnhofstrasse sind in diesem Jahr Abklärungen über Optimierungsmöglichkeiten vorgesehen.

Waffenplatzstrasse

Im Rahmen der Umgebungsgestaltung zur neuen Halle am See soll auch die Verkehrsführung und die Parkplatzordnung am See geprüft werden. Dazu werden Konzept- und Planungskosten budgetiert.

Bergstrasse

An der Bergstrasse, Bereiche Crista 1+2, Lee und Rüti, sind für den Belageinbau an Ausstellplätzen CHF 28'000 budgetiert. Nach dem Tunnel sind weiter Belagssanierungen in der Höhe von CHF 23'000 vorgesehen.

Hafen

Der Bereich der Trockenplätze beim Hafen soll aufgebessert und saniert werden, damit dieser Bereich anschliessend auch besser zu bewirtschaften ist. Dazu ist bspw. eine Foundation sowie Boxen für Stand-up-Paddles (SUP) vorgesehen. Die Kosten belaufen sich gemäss Kostenprognose auf rund CHF 56'000.

Verkehrskonzept

Das stetige Wachsen der Gemeinde erfordert auch eine Betrachtung des Verkehrsnetzes. Für ein gemeindeweites Verkehrskonzept werden deshalb CHF 50'000 budgetiert.

Umweltschutz und Raumordnung**ARA Walenstadt**

Für Planungsarbeiten in der Biologie und die Ausarbeitung einer Zukunftsstrategie werden total CHF 50'000 budgetiert. Ebenfalls werden für notwendige Sanierungs- oder Revisionsarbeiten in der ARA Kosten budgetiert.

Abfallentsorgung

Für die Erweiterung des Abfallkonzeptes werden zehn Unterflurcontainer budgetiert.

Neophyten-Bekämpfung

Kosten werden für die Neophyten-Bekämpfung am Schattenbach und im weiteren Gemeindegebiet budgetiert, wobei mit Beiträgen von der Ortsgemeinde Walenstadt und vom Kanton St.Gallen gerechnet werden kann.

Trockenmauern

Für die Weiterführung des Trockenmauerprojekts sowie für die Trockenmauer im Raum Tünelen werden CHF 30'000 budgetiert.

Ortsplanung

Für die Ausschreibung zum Strategiepapier für die Ortsplanungsrevision fallen Kosten in der Höhe von CHF 48'000 an. Für die Revision der Schutzverordnung "Baudenkmäler" sind ebenfalls Ausgaben in der Höhe von CHF 48'000 vorgesehen.

Investitionsrechnung 2020 / 2021

Sachgruppengliederung	Budget 2020	Rechnung 2020	Budget 2021
Investitionsausgaben			
Sachanlagen	-13'886'600	-11'715'528.64	-10'800'300
Total Investitionsausgaben	-13'886'600	-11'715'528.64	-10'800'300
Investitionseinnahmen			
Übertragung von Sachanlagen ins Finanzvermögen		188'528.55	
Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	1'950'000	2'339'231.20	2'306'000
Total Investitionseinnahmen	1'950'000	2'527'759.75	2'306'000
Total Nettoinvestitionen	-11'936'600	-9'187'768.89	-8'494'300

Abgerechnete Investitionskredite	Kredit- erteilung	Total Netto- Investitionen	Abweichung
Rathaus, Dachsanierung / Attikageschoss	670'000	700'553.80	30'553.80
Kreditbeschluss	Investitionsausgaben (+)	850'000	889'082.35
BV 06.04.2018	Investitionseinnahmen (-)	-180'000	-188'528.55
Obstadtschulhaus, Erweiterung Lehrerzimmer	400'000	332'990.30	-67'009.70
Kreditbeschluss	Investitionsausgaben (+)	400'000	332'990.30
UA 19.04.2020	Investitionseinnahmen (-)		
Total aller abgeschlossenen Investitionen	1'070'000	1'033'544.10	-36'455.90

Neue Investitionskredite	Investitions- Ausgaben (+)	Investitions- Einnahmen (-)	Netto- Investition
Städtlibungert, Zugang für Bevölkerung	330'000	-10'000	320'000
Schrina, Kauf Truppenunterkunft	420'000		420'000
Allmendstrasse, Sanierung & Ausbau	685'000		685'000
Bachsandweg, Sanierung & Ausbau	350'000		350'000
Kanalisation Walenstadtberg, 2. Etappe	323'000		323'000
Total aller neuen Investitionskredite	2'108'000	-10'000	2'098'000

Details zur Investitionsrechnung

	Budget 2020		Rechnung 2020		Budget 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Total Umsatz	13'886'600	1'950'000	11'715'528.64	2'527'759.75	10'800'300	2'306'000
Gesamtergebnis		11'936'600		9'187'768.89		8'494'300
ALLGEMEINE VERWALTUNG	380'300	-	419'357.15	188'528.55	-	-
<i>Nettoinvestition</i>		<i>380'300</i>		<i>230'828.60</i>		-
Rathaus, Dachsanierung / Attikageschoss	380'300		419'357.15	188'528.55		
BILDUNG	2'900'000	-	2'716'027.17	-	1'992'300	-
<i>Nettoinvestition</i>		<i>2'900'000</i>		<i>2'716'027.17</i>		<i>1'992'300</i>
Obstadschulhaus, Sanierung / Erweiterung	2'500'000		2'383'036.87		1'992'300	
Obstadschulhaus, Erweiterung Lehrerzimmer	400'000		332'990.30			
KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	5'000'000	1'000'000	6'797'785.42	2'131'429.55	2'730'700	550'000
<i>Nettoinvestition</i>		<i>4'000'000</i>		<i>4'666'355.87</i>		<i>2'180'700</i>
Mehrzweckhalle am See	5'000'000	1'000'000	6'797'785.42	2'131'429.55	1'980'700	540'000
Städtlibungert, Zugang für Bevölkerung					330'000	10'000
Schrina, Kauf Truppenunterkunft					420'000	
VERKEHR	3'535'300	-	1'345'150.15	-	3'667'500	856'000
<i>Nettoinvestition</i>		<i>3'535'300</i>		<i>1'345'150.15</i>		<i>2'811'500</i>
Bergstrasse, Teilstück Stauffacher-Böllenuus	459'100		316'454.60		142'600	
Cavortschstrasse, Sanierung & Ausbau	521'900		693'563.95			116'000
Dorfhaldenstrasse, Sanierung & Ausbau	1'660'000		327'359.55		879'600	
Widenbachstrasse, Sanierung & Ausbau	353'000		1'209.05		351'800	
Alte Dorfgasse, Sanierung & Entwässerung	541'300		2'000.00		539'300	
Allmendstrasse, Sanierung & Ausbau					685'000	
Bachsandweg, Sanierung & Ausbau					350'000	
Feldweg-Walenstadtberg, Ausbau			4'563.00		719'200	740'000
UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	2'071'000	950'000	437'208.75	207'801.65	2'409'800	900'000
<i>Nettoinvestition</i>		<i>1'121'000</i>		<i>229'407.10</i>		<i>1'509'800</i>
Schmutzwasserleitung Dorfhaldenstrasse			196'989.25		256'000	
Kanalisation Walenstadtberg / 1. Etappe	560'000		209'830.50		350'200	
Kanalisation Walenstadtberg / 2. Etappe					323'000	
ARA-Anschlussbeiträge		300'000		207'801.65		250'000
Quellabteilung Lüsisstrasse/Sonnenberg	561'000				561'000	
Lawinenschutzmassnahmen, Sprengmasten	950'000	650'000	30'389.00		919'600	650'000

Kommentar zur Investitionsrechnung 2020

Allgemeine Verwaltung

Rathaus, Dachsanierung / Attikageschoss

Zusätzlich zum von der Bürgerschaft genehmigten Kredit von CHF 850'000 (brutto), genehmigte der Gemeinderat im Jahr 2020 einen Nachtragskredit in der Höhe von CHF 50'000. Dies ist wesentlich auf die zusätzliche PV-Anlage und den Ausbau des Öltanks zurück zu führen. Das Projekt konnte schlussendlich innerhalb des Gesamtkredits abgeschlossen werden.

Bildung

Erweiterung Lehrerzimmer, Obstadtschulhaus

Das Projekt konnte gegenüber dem bewilligten Kredit um rund CHF 67'000 günstiger abgeschlossen werden.

Kultur, Sport und Freizeit

Halle am See

Für die Erstellung der neuen Halle am See wurden im Jahr 2020 rund CHF 6.8 Mio. investiert. Die Abschlussarbeiten und die Bauabrechnung sind im Jahr 2021 vorgesehen.

Verkehr

Sanierung/Ausbau Teilstück Stauffacher-Böllenuus

Vom Gesamtkredit in der Höhe von CHF 460'000 wurden im Jahr 2020 rund CHF 315'000 investiert. Im Jahr 2021 ist der Einbau des Deckbelags vorgesehen.

Sanierung/Ausbau Cavortschstrasse

Die Arbeiten konnten abgeschlossen werden, jedoch ist die Beitragsabrechnung aus Meliorationskrediten des kantonalen Landwirtschaftsamtes noch ausstehend.

Sanierung/Ausbau Dorfhaldenstrasse

Vom an der Urnenabstimmung vom 19. April 2020 von der Bürgerschaft genehmigten Gesamtkredit von CHF 1.66 Mio. wurden im Jahr 2020 bisher rund CHF 330'000 verbucht. Die restlichen Arbeiten und Ausgaben folgen im Jahr 2021.

Sanierung/Ausbau Widenbachstrasse und Alte Dorf-gasse

Die Widenbachstrasse und die Alte Dorfgasse dienen während der Bauphase an der Dorfhaldenstrasse als Umfahrung und konnten deshalb noch nicht saniert werden.

Umweltschutz und Raumordnung

Dorfhaldenstrasse, Schmutz-/Meteorwasserleitung

Für die Kanalisationsarbeiten an der Dorfhaldenstrasse wurden im Jahr 2020 rund CHF 200'000 investiert. Die restlichen Arbeiten folgen im Jahr 2021.

Kommentar zur Investitionsrechnung 2021

Kultur, Sport und Freizeit

Städtlibungert

Der Städtlibungert wurde der Gemeinde mit der Auflage geschenkt, ihn der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Nachdem bereits ein Vorprojekt ausgearbeitet und das Baubewilligungsverfahren gestartet werden konnte, ist für dieses Jahr die Realisierung in der Höhe von rund CHF 330'000 geplant.

Truppenunterkunft Schrina

Die Schweizerische Eidgenossenschaft hat der Gemeinde die Truppenunterkunft Schrina zum Kauf angeboten. Ein für den Erwerb notwendiges Baubewilligungsverfahren wird zurzeit durch Einsprachen behindert.

Verkehr

Diverse Strassen

Gestützt auf das Strassensanierungsprogramm sind Sanierungsarbeiten am Bachsandweg und der Allmendstrasse geplant, wofür total CHF 1.035 Mio. budgetiert werden. Im Rahmen der Strassensanierung wird auch die Kanalisationsleitung an der Allmendstrasse saniert. Projekt und Realisierung des Ausbaus des Feldwegs am Walenstadtberg machen Kosten von rund CHF 740'000 aus, wobei diese grossmehrheitlich durch Grundeigentümerbeiträge finanziert werden.

Umweltschutz und Raumordnung

Kanalisation

Die Sanierung der Kanalisation im Bereich Calusa 2, Walenstadtberg, verursacht Kosten von rund CHF 323'000.

Sprengmasten

Einsprachen haben die Umsetzung im Jahr 2020 verzögert. Mittlerweile ist das Projekt jedoch auf gutem Weg. Gemäss Lawinenbericht und Sicherheitskonzept, wird durch die neu zu erstellenden Sprengmasten eine Ergänzung der Signalisation notwendig. Die dafür vorgesehenen Kosten von rund CHF 15'000 werden dem bereits genehmigten Investitionskredit belastet.

Offene Investitionskredite

		Gesamt- kredit	Objektstand per 01.01.	Zunahme Abnahme	Objektstand per 31.12.	Verfügbarer Restkredit
Obstadschulhaus, Sanierung / Erweiterung						
Kreditbeschluss	Investitionsausgaben (+)	4'650'000	274'654	2'383'037	2'657'691	1'992'309
UA 25.11.2018	Investitionseinnahmen (-)					
Mehrzweckhalle am See						
Kreditbeschluss	Investitionsausgaben (+)	11'485'000	2'706'550	6'797'786	9'504'336	1'980'664
UA 21.05.2017	Investitionseinnahmen (-)	-4'500'000	-2'000'000	-2'131'430	-4'131'430	-500'000
Bergstrasse, Teilstück Stauffacher - Böllenuus						
Kreditbeschluss	Investitionsausgaben (+)	460'000	936	316'454	317'390	142'610
BV 05.04.2019	Investitionseinnahmen (-)					
Cavortschstrasse, Sanierung & Ausbau						
Kreditbeschluss	Investitionsausgaben (+)	540'000	18'086	693'564	711'650	-55'650
BV 05.04.2019	Investitionseinnahmen (-)					-116'000
Dorfhaldenstrasse, Sanierung & Ausbau						
Kreditbeschluss	Investitionsausgaben (+)	1'207'000		327'360	327'360	879'640
UA 19.04.2020 ¹⁾	Investitionseinnahmen (-)					
Widenbachstrasse, Sanierung & Ausbau						
Kreditbeschluss	Investitionsausgaben (+)	360'000	6'992	1'209	8'201	351'799
BV 05.04.2019	Investitionseinnahmen (-)					
Alte Dorfgasse, Sanierung & Ausbau						
Kreditbeschluss	Investitionsausgaben (+)	550'000	8'718	2'000	10'718	539'282
BV 05.04.2019	Investitionseinnahmen (-)					
Feldweg-Walenstadtberg, Ausbau						
Kein Kreditbeschluss	Investitionsausgaben (+)		16'212	4'563	20'775	-20'775
Grundeigentümer	Investitionseinnahmen (-)					
Schmutzwasserleitung Dorfhaldenstrasse						
Kreditbeschluss	Investitionsausgaben (+)	453'000		196'989	196'989	256'011
UA 19.04.2020 ¹⁾	Investitionseinnahmen (-)					
Kanalisation Walenstadtberg / 1. Etappe						
Kreditbeschluss	Investitionsausgaben (+)	560'000		209'830	209'830	350'170
UA 19.04.2020	Investitionseinnahmen (-)					
Quellenabteilung Lüsisstrasse / Sonnenberg						
Kreditbeschluss	Investitionsausgaben (+)	561'000				561'000
UA 19.04.2020	Investitionseinnahmen (-)					
Lawinenschutzmassnahmen, Sprengmasten						
Kreditbeschluss	Investitionsausgaben (+)	950'000		30'389	30'389	919'611
UA 19.04.2020	Investitionseinnahmen (-)	-650'000				-650'000

¹⁾ Abstimmung über Gesamtkredit von CHF 1'660'000

Bilanz

	Bilanz per 01.01.2020	Bilanz per 31.12.2020
Finanzvermögen	12'593'617.66	10'126'356.66
Flüssige Mittel	2'001'894.78	726'441.48
Forderungen	6'029'012.16	4'328'967.88
Aktive Rechnungsabgrenzungen	482'093.67	649'767.30
Finanzanlagen	730.00	780.00
Sachanlagen	4'079'887.05	4'420'400.00
Verwaltungsvermögen	14'036'972.55	22'992'598.99
Sachanlagen	11'036'972.55	19'992'598.99
Beteiligungen, Grundkapitalien	3'000'000.00	3'000'000.00
Investitionsbeiträge	-	-
Total Aktiven	26'630'590.21	33'118'955.65
Fremdkapital	18'749'290.38	23'231'316.71
Laufende Verbindlichkeiten	6'624'270.23	7'937'816.04
Steuerbezug		
Passive Rechnungsabgrenzungen	82'558.55	178'659.60
Kurzfristige Rückstellungen	894'602.85	777'668.47
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	10'070'858.75	13'260'172.60
Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital	1'077'000.00	1'077'000.00
Eigenkapital	7'881'299.83	9'887'638.94
Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	663'898.05	746'168.31
Fonds im Eigenkapital	14'000.00	43'500.00
Bilanzüberschuss / Bilanzfehlbetrag	7'203'401.78	9'097'970.63
<i>Jahresgewinn</i>	<i>2'090'158.04</i>	<i>1'894'568.85</i>
<i>Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre</i>	<i>5'113'243.74</i>	<i>7'203'401.78</i>
Total Passiven	26'630'590.21	33'118'955.65

Eigenkapitalnachweis

Der Eigenkapitalnachweis zeigt die Ursachen der Veränderung des Eigenkapitals auf.

	Bestand 01.01.2020	Zunahme	Abnahme	Bestand 31.12.2020
Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	663'898.05	160'448.01	78'177.75	746'168.31
Spezialfinanzierungen im EK / Feuerschutz	427'263.41	118'026.81		545'290.22
Spezialfinanzierungen im EK / Abwasser	-77'519.13		78'177.75	-155'696.88
Spezialfinanzierungen im EK / Abfallentsorgung	314'153.77	42'421.20		356'574.97
Fonds im Eigenkapital	14'000.00	29'500.00		43'500.00
Parkplatzbeschaffungsreserve				
Spielplatzersatzabgaben	14'000.00	29'500.00		43'500.00
Jahresergebnis	2'090'158.04	1'894'568.85	2'090'158.04	1'894'568.85
Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	5'113'243.74	2'090'158.04		7'203'401.78
Total Eigenkapital	7'881'299.83	4'174'674.90	2'168'335.79	9'887'638.94

Geldflussrechnung

	Rechnung 2020
Jahresgewinn	1'894'568.85
Abschreibungen	439'944.10
Nicht liquiditätswirksame Aufwände und Erträge	2'745'510.19
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (- = Abfluss)	5'080'023.14
Investitionsausgaben	-11'715'528.64
Investitionseinnahmen	2'527'759.75
Geldfluss aus Investitionstätigkeit (- = Fehlbetrag)	-9'187'768.89
+ Zunahme / Abnahme Finanzverbindlichkeiten	3'020'821.00
- Zunahme / Abnahme Anlagen des Finanzvermögens	-188'528.55
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit (- = Abfluss)	2'832'292.45
Veränderung Flüssige Mittel (- = Abfluss)	-1'275'453.30

Steuerplan

Gemeindesteuern	Budget 2020	Rechnung 2020	Budget 2021
Einfache Steuer	11'710'000	11'553'699.69	11'600'000
Steuerfuss	115%	115%	115%
Ertrag aus Laufenden Steuern	13'466'500	13'286'754.64	13'340'000
Nachzahlungen aus Vorjahren	280'000	602'751.41	300'000
Total Gemeindesteuern	13'746'500	13'889'506.05	13'640'000

Anteile an Kantonseinnahmen

Quellensteuern	475'000	476'204.15	475'000
Gewinn-/Kapitalsteuern	650'000	553'262.15	415'000
Grundstückgewinnsteuern	620'000	669'471.80	425'000
Total Anteile an Kantonseinnahmen	1'745'000	1'698'938.10	1'315'000

Sondersteuern

Grundsteuern	1'156'800	1'169'514.50	1'187'500
Handänderungssteuern	450'000	560'969.35	425'000
Hundesteuern	33'700	43'160.00	43'500
Total Sondersteuern	1'640'500	1'773'643.85	1'656'000
Total Fiskalertrag	17'132'000	17'362'088.00	16'611'000

Interkommunaler Finanzausgleich

Ressourcenausgleichsbeitrag	2'355'900	2'355'900.00	2'526'000
Sonderlastenausgleich Weite	5'100	5'100.00	
Sonderlastenausgleich Schule	336'800	334'400.00	494'200
Total Finanzausgleichsbeiträge	2'697'800	2'695'400.00	3'020'200

Rückstellungsspiegel

Der Rückstellungsspiegel ist eine Aufstellung aller Rückstellungen für Aufwände der Gemeinde.

	Bestand 01.01.2020	Zunahme	Abnahme	Bestand 31.12.2020
Kurzfristige Rückstellungen	894'602.85	661'722.23	778'656.61	777'668.47
Ferien, Überzeit, Gleitzeitguthaben		44'900.00		44'900.00
Mehrleistungen des Personals aufgrund längerer Krankheits- und Unfallabsenzen.				
Steuerfussreduktion 2018 von 136% auf 132% Der Gemeindesteuerfuss für das Jahr 2018 ist erst nach der provisorischen Rechnungstellung beschlossen worden.	64'180.59		54'235.52	9'945.07
Steuerfussreduktion 2019 von 132% auf 122% Der Gemeindesteuerfuss für das Jahr 2019 ist erst nach der provisorischen Rechnungstellung beschlossen worden.	830'422.26		724'421.09	106'001.17
Steuerfussreduktion 2020 von 122% auf 115% Der Gemeindesteuerfuss für das Jahr 2020 ist erst nach der provisorischen Rechnungstellung beschlossen worden.		616'822.23		616'822.23
Langfristige Rückstellungen	0.00	0.00	0.00	0.00
keine				
Total Rückstellungen	894'602.85	661'722.23	778'656.61	777'668.47

Beteiligungsspiegel

Im Beteiligungsspiegel werden wesentliche Beteiligungen aufgeführt. Wesentlich ist eine Beteiligung, wenn eine grössere kapitalmässige Beteiligung vorliegt, höhere Betriebsbeiträge geleistet werden oder die Gemeinde einen massgeblichen Einfluss auf die Steuerung hat.

RivaCare AG	
Rechtsform	Aktiengesellschaft
Tätigkeit, erfüllte öffentliche Aufgaben	Leistungserbringung im Bereich Wohnen, Beratung, Pflege und Betreuung betagter und/oder pflegebedürftiger Menschen und ihren Angehörigen.
Anteil der Gemeinde Walenstadt	Die Gemeinde Walenstadt ist Alleinaktionärin.
Buchwert	CHF 3'000'000.00
Wesentliche weitere Miteigentümer an der Organisation	Keine
Eigene Untergesellschaften	Keine
Zahlungsströme im Berichtsjahr	Selbsttragend
Gesamtaufwand für die Leistungserbringung	Selbsttragend
Aussagen zu den spezifischen Risiken	Keine

Weitere Beteiligungen ohne massgebende Beeinflussung kapitalmässig oder organisatorisch und ohne wesentliches Risiko (mit Angabe der rechnungsführenden Institution):

Regionales Zivilstandsamt, Gde. Vilters-Wangs	Regionaler Informatikdienst (idsi), Gde. Mels
Regionales Drehleiterkonzept, Gde. Walenstadt	Regionale Zivilschutzorganisation (RZSO), Gde. Mels
Regionaler Führungsstab Walensee (RFSW), Gde. Walenstadt	Logopädische Vereinigung Sarganserland, Gde. Mels
Schulpsychologischer Dienst (SPD)	Musikschule Sarganserland (MSS)
Verein Südkultur, Amt für Kultur SG	Spitexverein Sarganserland
Mütter-/Väterberatung Sarganserland, Gde. Vilters-Wangs	Seerettungsdienst oberer Walensee, Gde. Quarten
Soziale Dienste Sarganserland, Gde. Sargans	Kindes- und Erwachsenenschutz (KES), Gde. Sargans
Verein PrimaJob, Gde. Buchs	Kinder- und Jugendhilfe SG, Kanton St.Gallen
Schulsozialarbeit, Gde. Sargans	Zweckverband ARA Seez, Gde. Flums
Verein für Abfallentsorgung (VfA), Buchs	Region Sarganserland-Werdenberg (RSW)
Regionale Notschlachtstelle, Gde. Mels	Regionale Tierkörpersammelstelle, Gde. Walenstadt

Gewährleistungsspiegel

Im Gewährleistungsspiegel werden aufgeführt:

- die Eventualverbindlichkeiten, insbesondere diejenigen, bei denen die Gemeinde zugunsten Dritter eine Verpflichtung eingeht, wie Bürgschaften, Garantieverpflichtungen oder Defizitgarantien;
- weitere Tatbestände mit Eventualcharakter, wenn sie noch nicht als Rückstellung verbucht wurden.

Verein KITA Zottelbär – Defizitgarantie bis 31. Dezember 2020 (Ab 2021 wird die KITA durch die Gemeinde geführt).

Anlagespiegel

Finanzvermögen

	Anschaffungskosten			Kumulierte Wertberichtigung				Buchwert
	Stand per 01.01.2020	Zugänge Abgänge	Stand per 31.12.2020	Stand per 01.01.2020	Wert- berichtigung	Zugänge Abgänge	Stand per 31.12.2020	Stand per 31.12.2020
Finanzanlagen	900.00		900.00	-170.00	50.00		-120.00	780.00
Aktien und Anteilscheine	900.00		900.00	-170.00	50.00		-120.00	780.00
Sachanlagen FV	4'079'887.05	188'528.55	4'268'415.60		151'984.40		151'984.40	4'420'400.00
Grundstücke Finanzvermögen	617'400.00		617'400.00					617'400.00
Gebäude Finanzvermögen	3'462'487.05	188'528.55	3'651'015.60		151'984.40		151'984.40	3'803'000.00
Total	4'080'617.05	188'528.55	4'269'315.60	-170.00	152'034.40		151'864.40	4'421'180.00

Verwaltungsvermögen

	Anschaffungskosten			Kumulierte Wertberichtigung				Buchwert
	Stand per 01.01.2020	Zugänge Abgänge	Stand per 31.12.2020	Stand per 01.01.2020	Wert- berichtigung	Zugänge Abgänge	Stand per 31.12.2020	Stand per 31.12.2020
Sachanlagen VV	11'469'978.90	9'395'570.54	20'865'549.44	-433'006.35	-439'944.10		-872'950.45	19'992'598.99
Strassen, Verkehrswege	2'570'171.85		2'570'171.85	-70'271.85	-73'100.00		-143'371.85	2'426'800.00
Übrige Tiefbauten	3'505'247.85		3'505'247.85	-169'047.85	-170'800.00		-339'847.85	3'165'400.00
Hochbauten	3'563'021.35	1'033'544.10	4'596'565.45	-161'021.35	-163'044.10		-324'065.45	4'272'500.00
Mobilien	329'665.30		329'665.30	-32'665.30	-33'000.00		-65'665.30	264'000.00
Anlagen im Bau	1'501'872.55	8'362'026.44	9'863'898.99					9'863'898.99
Immaterielle Anlagen								
Darlehen								
Beteiligungen, Grundkapitalien	3'000'000.00		3'000'000.00					3'000'000.00
Investitionsbeiträge								
Total	14'498'978.90	9'395'570.54	23'865'549.44	-433'006.35	-439'944.10		-872'950.45	22'992'598.99

Passivierte Anschlussbeiträge

	Erhaltene Anschlussbeiträge			Aufgelöste Anschlussbeiträge				Buchwert Stand per 31.12.2019
	Stand per 01.01.2020	Zugänge Abgänge	Stand per 31.12.2020	Stand per 01.01.2020	Planmässige Auflösungen	Zugänge Abgänge	Stand per 31.12.2020	Stand per 31.12.2020
ARA-Anschlussbeiträge	393'087.75	207'801.65	600'889.40		-39'308.80		-39'308.80	561'580.60
Anschlussbeiträge 2019	393'087.75		393'087.75		-39'308.80		-39'308.80	353'778.95
Anschlussbeiträge 2020		207'801.65	207'801.65					207'801.65

Finanzkennzahlen 2020

		Richtwerte	
Nettoverschuldungsquotient	84%	< 100 % 100 – 150 % <150 %	gut genügend schlecht
Der Nettoverschuldungsquotient gibt an, welcher Anteil des Fiskalertrags, bzw. wie viele Jahrestanzen erforderlich wären, um die Nettoschulden abzutragen.			
Selbstfinanzierungsgrad	26%	über 100 % 80 - 100 % 50 - 80 % <50 %	ideal genügend problematisch ungenügend
Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt an, in welchem Ausmass Neuinvestitionen durch selbsterwirtschaftete Mittel finanziert werden können. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100% führt zu einer Nettoverschuldung.			
Zinsenbelastungsanteil	0%	0 - 4 % 4 - 9 % 9 %	gut genügend schlecht
Der Zinsenbelastungsanteil sagt aus, welcher Anteil des laufenden Ertrags durch den Zinsaufwand gebunden ist.			
Nettoschuld pro Einwohner	2'201	< 0 CHF 1 – 1000 CHF 1001 – 2500 CHF 2501 – 5000 CHF	Nettovermögen geringe Verschuldung mittlere Verschuldung hohe Verschuldung sehr hohe Verschuldung
Die Nettoschuld pro Einwohner wird als Gradmesser für die Verschuldung verwendet. Ein negativer Wert entspricht einem Nettovermögen pro Einwohner			
Bruttoverschuldungsanteil	78%	< 50 % 50 - 100 % 100 - 150 % 150 - 200 % > 200%	sehr gut gut mittel schlecht kritisch
Der Bruttoverschuldungsanteil zeigt an, wie viele Prozente vom Finanzertrag benötigt werden, um die Bruttoschulden abzutragen. Er ist eine Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. der Frage, ob die Verschuldungssituation in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht.			
Investitionsanteil	33%	< 10 % 10 – 20 % 20 – 30 % > 30 %	schwache Investitionstätigkeit mittlere Investitionstätigkeit starke Investitionstätigkeit sehr starke Investitionstätigkeit
Der Investitionsanteil zeigt die Intensität der Investitionstätigkeit. Die Bruttoinvestitionen eines Jahres werden dabei an den Gesamtausgaben gemessen.			
Kapitaldienstanteil	2%	< 5 % 5 - 15 % >15 %	geringe Belastung tragbare Belastung hohe Belastung
Der Kapitaldienstanteil gibt Auskunft darüber, wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen belastet ist. Die Kennzahl ist die Messgrösse für die Belastung des Haushaltes durch Kapitalkosten.			
Selbstfinanzierungsanteil	9%	> 20 % 10 - 20 % < 10 %	gut mittel schlecht
Der Selbstfinanzierungsanteil gibt an, welcher Anteil des Ertrags zur Finanzierung der Investitionen aufgewendet wird. Er charakterisiert die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde			

Bericht der Geschäftsprüfungskommission an die Stimmberechtigten der Politischen Gemeinde Walenstadt (Urnenabstimmung vom 11. April 2021)

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen haben wir die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung für das Rechnungsjahr 2020 sowie die Anträge des Rates über Voranschlag und Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2021 geprüft.

Für die Jahresrechnung und die Amtsführung ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Haushaltsvorschriften, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Bei der Prüfung der Amtsführung wird beurteilt, ob die Voraussetzungen für eine gesetzeskonforme Amtsführung gegeben sind.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung sowie die Anträge des Rates über Voranschlag und Steuerfuss den gesetzlichen Bestimmungen.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:

- 1. Die Jahresrechnung 2020 der Politischen Gemeinde Walenstadt sei zu genehmigen.**
- 2. Die Anträge des Rates über Voranschlag und Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2021 seien zu genehmigen.**

Wir danken dem Gemeinderat und den Mitarbeitenden der Verwaltung für die gute Erfüllung ihrer Aufgaben.

Walenstadt, 26. Februar 2021

Die Geschäftsprüfungskommission
Flavia Albrecht, Präsidentin
Patrick Rupf, Schreiber
Claudia Gubser
Jürg Müller
Nadja Linder

